

Wiesbadener Tagblatt.

Gegründet 1852.

Expedition: Langgasse No. 27.

N. 227.

Dienstag den 28. September

1875.

Abonnement.

Die geehrten auswärtigen Leser des „Wiesbadener Tagblatts“ bitten wir, das Abonnement für das vierte Quartal 1875 baldigst erneuern zu wollen, damit wir die Nummern ohne Unterbrechung weiter liefern können.

Sämmtliche Postanstalten nehmen Bestellungen auf unser Blatt an.

In Wiesbaden abonniert man bei der

**Expedition des „Wiesbadener Tagblatts“,
Langgasse No. 27.**

Bekanntmachung.

Den Concurs über das Vermögen des Philipp Fehr dahier betr.

Den Schuldnern des Kaufmanns Philipp Fehr dahier wird eröffnet, daß Rechtsanwalt Dr. Brüd dahier zum provisorischen Massecurator bestellt worden ist, und gültige Zahlungen nur an den Massecurator Rechtsanwalt Dr. Brüd geleistet werden können.

Wiesbaden, 24. Sept. 1875. **Rgl. Amtsgericht VI.**

Edictalladung.

Nachdem über das Vermögen des Kaufmanns Joseph Reiz zu Frauenstein rechtskräftig der Concurs erkannt worden ist, wird zur Anmeldung sowohl persönlicher als dinglicher Ansprüche Termin auf Mittwoch den 10. November cr. Vormittags 10 Uhr unter dem Rechtsnachtheil des ohne Bekanntmachung eines Präclusiv-Bescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse anberaumt.

Wiesbaden, 20. Sept. 1875. **Rgl. Amtsgericht VI.**

Königliches Gymnasium zu Wiesbaden.

Das Wintersemester beginnt am Freitag den 8. October c. Anmeldungen neu eintretender Schüler nehme ich am 6. und 7. October Morgens von 9 bis 12 Uhr entgegen.

Der Gymnasial-Director.
Dr. Baehler.

319

Bekanntmachung.

Dienstag den 28. September l. J. Nachmittags 3 Uhr will Herr Lehmann Strauß von hier die Äpfel von 12 Bäumen und die Birnen von 1 Baume im Distrikt Weinreb an Ort und Stelle versteigern lassen.

Sammelplatz der Steigerer am Bächer'schen Felsenkeller an der Bierstadterstraße.

Wiesbaden, 23. September 1875. Im Auftrage:
20474 Spitz, Bürgermeister-Secretär.

Mittelschule in der Lehrstraße.

Die Eröffnung des Winter-Semesters findet Freitag den 1. October l. J. für die Knaben Vormittags 8 Uhr, für die Mädchen um 10 Uhr statt. An- und Abmeldungen sind am Tage vorher Nachmittags von 2 bis 5 Uhr bei dem Unterzeichneten zu beverfellen.

Wiesbaden, den 25. September 1875. Der Oberlehrer.
Lang.

Notizen.

Heute Dienstag den 28. September, Vormittags 9 Uhr: Versteigerung von überflüssig gewordenen Mobilargegenständen etc., in dem „Grand-Hotel zum Schützenhof“, Schützenhofstraße 8. (S. Tgl. 226.)

Nachmittags 3 Uhr:

Obstversteigerung des Herrn Lehmann Strauß von hier, im Distrikt „Weinreb“. Sammelplatz der Steigerer am Bächer'schen Felsenkeller. (S. heut. Bl.)

Bei der am 29. d. Mts. in dem Auktionslocale Friedrichstraße 6 stattfindenden Mobiliën-Versteigerung kommen noch 6 eiserne Garten-Bänke, 6 Stühle und 6 eiserne Bettstellen mit zum Ausgebot.

502

Ferd. Müller, Auctionator.

Donnerstag den 30. September Morgens 10 Uhr werden im „Café Doré“, Launusstraße 26, Mobiliën, als: Tische, Stühle, Bänke, 1 Buffet, Glasschränke, Oefen, kupferne Schwenken, 1 Transportherd etc., an den Meistbietenden gegen gleich baare Zahlung versteigert werden.

20673

Synagogen-Gesangverein.

Heute Abend 8 Uhr:

General-Probe.

165

Musikschule.

Samstag den 2. October Vormittags 11 Uhr: Ausheilung des Stundenplans für das Winter-Semester.

Anmeldungen zum Eintritt in die Anstalt nimmt der Unterzeichnete in seiner Wohnung Rheinstraße 46 entgegen. **Sprechstunden** täglich von 11—1 Uhr.

20547

W. Freudenberg.

Ein kleines Sopha,

vier gepolsterte Stühle und eine Anrichte veränderungs- halber billig zu verkaufen Louisenstraße 12 im Seitenbau. 20619

Bei Schreiner **Ruppert**, obere Webergasse, sind neue nußbaumene **Möbel**, als: Kaunige, Kommoden, Bettstellen, Nacht- und ovale Tische, Wasch- und Kleiderschränke, zu verkaufen. 20637

Süßer Aepfelwein ist zu haben Wörthstraße 16. 20646

Mein **Café-, Billard- & Spiel-Saal**
bringe ich bestens in Erinnerung.
20705 **P. M. Lang, zum „Deutschen Hof“.**

Süßer Aepfelwein
per Schoppen 10 Bfg. bei
20687 **Aug. Hahn, Bleichstraße 9.**

Malutensilien,
für Del-, Aquarell- und Holzmaleri auf's Vollständigste assortirt,
empfehlte **C. Schellenberg, Goldgasse 4.** 20676

Courante Fabrikate
sächsischer Kleiderstoffe im Stüd und per Rose nach Maßern
— gegen Nachnahme — sowie **feine Damen- und Herren-
tücher, gefertigte Frauenröcke, gestickte Decken und
Schürzen** liefert in großer Auswahl von $\frac{1}{2}$ Duzend an billigst
C. B. Flemming,
114 [H. 33509 b.] **Meerane.**

Die **Hälfte eines Sperrst-Plates** wird abgegeben. Das
Nähere große Burgstraße 6 im Laden. 20696
Ein oder auch zwei halbe **Sperrst-Plätze** sind abgegeben.
Näheres Expedition. 20692
 $\frac{1}{4}$ oder $\frac{1}{8}$ **Sperrst-Platz** wird gesucht. Näh. Exped. 20681
Eine **Rustdose**, fast neu, ist zu verkaufen. Näheres bei
Gassen & Co., Mühlgasse 5. 20634
Eine kleine **Hand-Nähmaschine** ist für 5 Thlr. zu verkaufen.
Näheres, Expedition. 20695
Eine **Tafelwaage**, 20 Pfund Tragkraft, zu häuslichem Ge-
brauch geeignet, zu verkaufen Langgasse 80, 2 Treppen h. 20366
Bleichstraße 25 sind Abreise halber zu verkaufen: Ein **Rüchen-
schrank**, Ablaufbrett, Waschtuber mit eisernen Reifen, eine gest.
Strohmatratze, ein Blumentisch und ein Reisestoff. 19851
Zwei **Oefen** und eine **eiserne Bettstelle** zu verkaufen bei
Schlosser **Hoffmann**, Kirchgasse 24. 20693
Eine **Ladeneinrichtung** billig zu verk. Häfnergasse 13. 20700
Ein **Glasschrank** (Aussatz) und eine 6 schöne Stücke spielende,
kleine, fast noch neue **Drehorgel** zu verk. Rouviniuspl. 5. 20672
Ein **Gund** (Wops) ist zu verkaufen Wilhelmstraße 36. 20721
Schwalbacherstraße 7 ist eine **Grube guter Dung** billig
zu verkaufen. 20638
Wellrichstraße 18 sind gute **Koch- u. Eßbirnen** zu verk. 20596

Lieber L. H. in Mannheim!

Trotz versuchten Hinhaltens noch rechtzeitig in Ludwigshafen an-
gelangt. — Die bewusste **Tabakdose** befindet sich oben auf dem
Bilde im hinteren Kaffeestübchen. — Freundlichsten Gruß!
3408 **C. & D.**

Herrn **Fritz H-1!** Herzlichen Glückwunsch zum heutigen
Tage von den zwei Ungenannten. 3407

Freund **M-n!** (Waltamstraße). Ich komme später Besuchs
halber — in **Schierstein?** — 3820

Der untere Theil eines **Ohrhings**, schwarz emallirt
und drei Perlen (zwei weiße und eine rothe) enthaltend, wurde am
Samstag Abend von der Bahnhofstraße über den Markt, durch die
kleine Burgstraße nach der Langgasse und von da zurück in die
Bahnhofstraße **verloren**. Abzugeben gegen Belohnung in der
Exped. d. Bl. 20652

Ein schwarzer, kurzhaariger **Wischer** (Weibchen), auf
den Namen „Victor“ hörend, hat sich am 16. d. Mts.
verlaufen. Dem Wiederbringer eine Belohnung Römer-
berg 1 im Laden. 20680

Ein **goldener Ohrring** wurde verloren. Abzugeben gegen
gute Belohnung im „Saalbau Schirmer“. 20639

Eine Frau sucht für Morgens eine Monatsstelle. Näh Markt-
straße 12, Hinterhaus. 20044

Eine junge Wittwe sucht Monatsstelle zc. Näheres Adersstraße 13,
eine Stiege hoch. 12345

Ein Monatsmädchen oder -Frau gesucht Bleichstraße 15. 20720

Schwalbacherstraße 17, Hinterh., wird eine Waschfrau gesucht. 20667

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näh.
Elisabethenstraße 21, Hinterhaus. 19804

Eine perfekte Näherin, gekübt im Weißzeugnähen und Ausbessern,
sucht noch 1 oder 2 Tage in der Woche zu besetzen. N. Schachtstraße 13.

Ein gebildetes Mädchen, welches nähen und bügeln kann, sucht
bei einer Herrschaft Stelle. Näh. Stiftstraße 12 b im Laden. 19590

Ein reinliches Mädchen sucht Stelle in einer stillen Familie und
kann sogleich eintreten. Näh. Schulgasse 11, 3 Stiegen hoch. 19636

Eine **Amme** sucht Stenstelle. Näh. Exped. 20648

Ein einfaches Mädchen wird gesucht Ellenbogengasse 7. 20639

Ein junges, kräftiges Mädchen zum sofortigen Eintritt gesucht
Michelsberg 20. 20658

Eine gekühte Person, die schon längere Zeit eine Haushaltung ge-
führt hat und selbstständig lochen kann, wünscht zum baldigen Ein-
tritt eine passende Stelle. Näh. Louisenplatz 1, Parterre. 19751

Wörthstraße 16 wird ein Mädchen, welches gut lochen kann, gesucht.
Ein mit guten Zeugnissen versehenes Hausmädchen wird auf den
1. October gesucht. Näheres Kaltwasser-Anstalt Nerothal. 20662

Ein Dienstmädchen gesucht. Näheres Expedition. 20636

Eine Köchin sucht hier oder auswärts eine Stelle. Näheres in
der Expedition d. Bl. 20645

Ein Mädchen von 16—18 Jahren gesucht Michelsberg 16. 20719

Ein **ordentliches Mädchen**, welches Hausarbeit, sowie das
Kochen versteht, sucht auf gleich Stelle durch **Jos. Nink**, Faul-
brunnenstraße 5. 19903

Ein **anständiges Frauenzimmer**, welches einige Jahre
in einem Kurz- und Modewaaren-Geschäfte thätig war, sucht in
einem ähnlichen Geschäfte eine Stelle. Näh. Exped. 20432

Mädchen mit guten Zeugnissen finden fortwährend gute Stellen
hier und auswärts durch Frau **Petri**, Langgasse 23. 10668

Eine **Haushälterin**, welche die **feine Küche ver-
steht** und alle feinen Handarbeiten verrichtet, sucht in
einem **Herrschastshaus** oder bei einem Wittwer Stelle; eine
tüchtige Küchenhaushälterin sucht Stelle durch Frau
Birk, Häfnergasse 11. 20709

Ein in allen Hausarbeiten erfahrenes Mädchen sucht eine Stelle
bei einer kleinen Familie. Näheres Moritzstraße 6, Hinterhaus,
Nachmittags von 4 bis 6 Uhr. 20124

Eine gewandte **Kellnerin** und ein **tüchtiges Hausmädchen**,
mit guten Zeugnissen versehen, werden zu sofortigem Eintritt ge-
sucht. Näheres Beau-Site. 20690

Gesucht ein braves und reinliches Mädchen, welches gut bürgerlich
lochen kann und alle Hausarbeit gründlich versteht. Eintritt am
2. October. Näheres in der Expedition d. Bl. 20704

Ein Mädchen für eine bürgerliche Küche und Hausarbeit gesucht.
Näheres in der Expedition d. Bl. 20712

Für ein Hotel am Rhein

werden zum baldigen Eintritt gesucht: Eine **Köchin**, ein **Zim-
mermädchen**, sowie ein **Mädchen als Weißzeugbe-
schließerin**; für hier eine **Kassierin** (Zahresstelle) zum
1. October, mehrere Zimmermädchen, einfache Hausmädchen, bürger-
liche Köchinnen durch **Ritter's** Placirungsbureau, Webergasse 13.

Herrschaften erhalten zu jeder Zeit, wie
bekannt, das beste Dienstper-
sonal aller Branchen, sowie
Dienstpersonal aller Branchen mit guten Zeug-
nissen die vorzüglichsten Stellen
d. Frau **Birk**, Placirungs-Bureau, Häfnergasse 11.

Eine **israelitische Köchin**, welche auch etwas Hausarbeit
übernimmt, sucht für Ende October passende Stelle durch Frau
Stern, Placirungs-Bureau, Mauergasse 13, 1. St. 20724

Hammerjungfern, Haushälterinnen, perfekte Herrschafts-Köchinnen, Bienen, Ladenmädchen, feinerer Zimmer- und Hausmädchen, alle mit den besten Zeugnissen, suchen zum 1. October Stellen durch

Frau Birk, 11 Häfnergasse 11. 20708
Eine gutbürgerliche Köchin, welche die Hausarbeit mit übernimmt, zwei Hausmädchen, welche bügeln, nähen und serviren können, suchen Stellen. Näh. bei **Birk, Kirchgasse 28.** 20716
Ein braves Mädchen sucht Stelle. Näheres Kirchhofsgasse 2 im Speccerladen. 20674

Ein reinliches, braves Mädchen für Haus- und Küchenarbeit gesucht Albrechtstraße 9. 20684
Ein Mädchen für Küchen- u. Hausarbeiten gesucht Geisbergstraße 6. 20776

Ein Schreinergehilfe gesucht Saalgasse 6. 20776
Ein junger, solider, empfohlener Kellner, gegenwärtig in Leipzig, sucht baldigst Stelle durch **Ritter's Placirungs-Bureau, Webergasse 13.** 20718

Ein kaufmännisch gebildeter, junger Mann, der mit Buchführung, Correspondenz u. vertraut ist, sucht in einem hiesigen Comptoir Beschäftigung. Adressen unter H. G. an die Expedition d. Bl. abgeben. 19942

Ein Junge von 15—16 Jahren wird in eine Restauration des Tags über für Hausarbeit und Abends zum Serviren gesucht. Näheres Expedition. 20692

Ein zuverlässiger, militärischer Bursh, welcher auch Gartenarbeit versteht, wird zu zwei Pferden gesucht. Eintritt 1. October oder auch später. Näheres Emserstraße 13, Parterre. 20660
Geisbergstraße 1 werden 2 starke Männer zum Aepfelweinmachen gesucht. 20651

Ein braver, saubere Junge, 14—15 Jahre alt, wird als Ausläufer gesucht. Näh. Exped. 20644

Für ein größeres Etablissement wird ein zuverlässiger Portier gesucht. Näheres Expedition. 20642

Ein junger, zuverlässiger Mann sucht dauernde Beschäftigung irgend welcher Art. Näh. Exped. 20640

Für eine der ersten Lebens-Versicherungs-Gesellschaften wird für Wiesbaden und Umgegend ein tüchtiger Agent gesucht; bei gediegener Solidität kann ein bedeutendes und lohnendes Cassio mit übergeben werden. **Die Gesellschaft stellt Cautionen für Beamte.** Gesl. Offerten unter B. Nr. 1496 befördert die Annoncen-Expedition von **Th. Dietrich, Steinweg 3 in Frankfurt a. M.** 171

38,000—39,000 fl. gegen gute erste Hypothek in $\frac{1}{4}$ bis $\frac{1}{2}$ Jahr zu leihen gesucht. Näheres Expedition. 20686

Gelder auf Hypotheken und Wechsel besorgt unter Discretion Jos. Stern, Mauergasse 13, 1. St. 20724

Eine Beamtenfamilie sucht in der Gegend der Nero- bezw. Röderstraße oder der Wellrig- bezw. Bleichstraße eine Wohnung von 4—5 Zimmern mit Zubehör, möglichst Parterre, für jährlich 300 fl. Offerten sind bis zum 7. October sub M. Nr. 20635 in der Exped. d. Bl. abzugeben. 20635

Adolphsallee 21, Ecke der Albrechtstraße, ist die Vel-Etage und der 3. Stock, bestehend aus je einem großen Salon, fünf großen Zimmern und allem Zubehör, zu vermieten. Näheres Louisenstraße 22 bei Karl Beckel. 20664

Adlerstraße 18 ein möbl. Zimmer, monatl. 6 fl., zu verm. 20685
Bleichstraße 14, eine Stiege hoch, ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 20623

Castellstraße 9 ist ein Logis zu vermieten. 20679
Paulbrunnenstraße 7 ein möbl. Zimmer zu verm. 20689

Jahnstraße 1 sind eine Wohnung im 2. Stock und eine Mansard-Wohnung auf 1. October zu vermieten. 14317

Karlstraße 30 sind im Vorderhause Wohnungen zu vermieten. Näheres bei Rohlfert im Mittelbau. 20691

Kapellenstraße 3, Parterre, ist ein möblierter Salon und 1 auch 2 Zimmer, zus. od. einzeln, gleich od. 1. October zu verm. 18646

Kirchgasse 6a ist ein einfach möbliertes Zimmer zu verm. 19845
Ecke der Kirchgasse und Friedrichstraße 33 ist ein schön möbliertes Zimmer an einen einzelnen Herrn zu verm. 20698

Kirchhofsgasse 7 ist eine freundl. Wohnung zu verm. 20688
Mauergasse 1 ist im 3. Stock ein möbl. Zimmer zu verm. 19224
Michelsberg 20 ist im ersten Stock ein möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres im Laden daselbst. 20657

Moritzstraße 3, 2 Treppen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten; auch ist daselbst eine große, unmoblierte Mansarde an eine ankündige Person abzugeben. 20669

Nerostraße 29 ist ein unmobliertes Parterre-Zimmer auf gleich zu vermieten. 20655

Neugasse 18 ist ein Dachlogis an eine stille Familie auf 1. October oder später zu vermieten. 20694

Römerberg 7 eine kleine Wohnung sofort zu vermieten. 20686
Römerberg 17a ist ein kleines Logis zu vermieten. 20080

Schwalbacherstraße 10 sind möblierte Zimmer zu verm. 20631
Schwalbacherstraße 53 ist ein Zimmer gleich zu verm. 20137

Webergasse 37, 1. St. h., ein möbl. Zimmer zu verm. 20650
Eine Wohnung (Vel-Etage) von 3 Zimmern, Küche und Zubehör ist für den Preis von 220 fl. sofort zu verm. Näh. Exp. 20699

In meinen neuerbauten Häusern Ecke der Walram- und Hermannstraße sind mehrere Wohnungen ganz oder getheilt, worunter eine mit Balkon, sowie ein geräumiger Laden zu vermieten. Näh. daselbst. **R. Rieger Wwe.** 20671

Passend für Einjährige.

Ganz in der Nähe der Casernen ist ein schön möbl. Parterrezimmer, welches auch für zwei Herren eingerichtet ist, sofort zu vermieten. Näh. im Laden Ecke der Louisen- und Schwalbacherstraße. 20706

Ein schönes Zimmer zu verm. Feldstraße 21, 1. Stiege h. 20713
In der Nähe der Infanterielasernen, Frankenstraße 2 im dritten Stock, ist ein freundlich möbl. Zimmer sogleich zu verm. 20722

Eine heizbare Dachkammer ist zu vermieten Walramstraße 35, 3. Stock. 20659

Zwei gut möblierte Zimmer zu vermieten Taunusstraße 24, 1. Stock. 20723

Ein kleiner Laden und eine Stube billig zu vermieten. Näheres in der Exped. d. Bl. 20683

Eine gangbare Wirtschaft ist zu vermieten. Näh. Exp. 20665
Obere Webergasse 53 ist eine kleine Kellerabtheilung zu verm. 20637

Zwei reinl. Arbeiter erhalten Logis Römerberg 33, 1. St. h. 19788
Ein reinlicher Arbeiter findet Logis Schwalbacherstraße 41. 19803

Zwei Arbeiter erhalten Logis Hochstraße 12. 19980
Arbeiter können Kost und Logis erhalten 11, Webergasse 3a. 20715

Arbeiter erhält Kost und Logis Ellenbogenstraße 6, Kleidergesch. 20714
Saalgasse 6 findet ein Arbeiter Schlafstelle. 20047

Al. Schwalbacherstraße 1 kann ein Arbeiter Logis erhalten. 20682

Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unser innigstgeliebtes Söhnchen **Peter** nach kurzem, schweren Leiden zu sich zu rufen. Die tieftrauernden Eltern:

M. Wolf.

M. Wolf, geborene Rastell.

Die Beerdigung findet Donnerstag den 30. September vom Leichenhause aus statt. 20701

Danksagung.

Allen Denjenigen, welche an dem uns so plötzlich betroffenen Sterbefall unserer guten Gattin, Mutter, Schwiegermutter und Großmutter so innigen Antheil nahmen, sowie denen, welche sie zur letzten Ruhestätte geleiteten, sagen wir unseren herzlichsten Dank.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

20661

Friedrich Seilberger.

Teppiche, Decken und Möbelsstoffe.

Für bevorstehende Saison mache auf mein wohl assortirtes Lager in Plüsch-, Brüssel-, Tapestry- und Wollteppichen, sowohl am Stück als auch abgepasst, in verschiedenen Qualitäten zu ganz besonders billigen Preisen aufmerksam. Ferner empfehle eine schöne Auswahl aller Arten weißer und farbiger wollener Bettkulturen, sowie Steppdecken à Thlr. 3 ¹/₆ und Tricotdecken à Thlr. 1 ¹/₁₂. Vorhang- und Möbelstoffe, Tischdecken, Tüllschoner, sowie alle sonstigen zu Einrichtungen erforderlichen Artikel sind stets in nur guten und preiswürdigen Qualitäten vorrätig.

172

Bernh. Jonas, Langgasse 25.

Meine Nouveautés in

Herbst- und Winterkleiderstoffen

sind in reichster Auswahl und bekannten soliden Qualitäten eingetroffen und lade ich die geehrten Damen zum Besuche meines Magazines ergebenst ein.

Christian Begeré,

Seide- & Manufactur-Waaren-Lager,
8 Webergasse 8,

20711

im Badhaus zum „Stern“.

Billigen Seidenjammt.

Wir zeigen hiermit den Empfang unserer neuen Sammt für die Herbst-Saison an, die wir zu folgenden außerordentlich billigen Preisen verkaufen:

Schwarzer Seidenjammt, 42 Centim. breit, zu Hüften und zum Ausgarniren, Mk. 4,75. oder fl. 2. 48. per Meter.
Schwarzer Seidenjammt, einen halben Meter breit, zu Jäckchen, Westen, Jupon etc. etc., à Mk. 7. oder fl. 4. 5. per Meter.
Schwarzer Seidenjammt, ³/₄ Meter breit, in prachtvoll schöner Waare, zu Paletots und Roben, à Mk. 12. und Mk. 15. oder fl. 7. und fl. 8. 45 per Meter.
Farbigen Seidenjammt, ¹/₂ Meter breit, in allen Farben, beste Qualität, à Mk. 7,50. oder fl. 4. 22 per Meter.

Ebenso empfehlen wir unser reichhaltiges Lager in schwarzen und farbigen englischen Patent-Samnten.

J. Hirsch Söhne, Seiden-, Band- & Mode-Geschäft,
Webergasse No. 5.

20675

Preise fest.
Durch Begutachtungs-Commission
taxirt und geprüft sämtliche
Gegenstände.

Gewerbe-Halle zu Wiesbaden,
kleine Schulbacherstrasse 2a,

Garantie ein Jahr.
Mündliche und schriftliche Bestel-
lungen werden prompt aus-
geführt.

empfehl ich ihr reichhaltiges Lager aller Arten Polster- und Kastenmöbel, complete Betten, Spiegel, Teppiche etc. 173

Geschäfts-Verlegung.

Meinen werthen Kunden, sowie einer geehrten Nachbarschaft die ergebene Anzeige, daß ich meine **Bäckerei** aus Steingasse 7 nach **Gae der Moritz- und Albrechtstraße** verlegt habe. Für gute Waare und reelle Bedienung werde ich stets besorgt sein.
20717 Hochachtungsvoll **W. Mayer.**

Gebrannten Kaffee,

reinschmeckend und kräftig, per 1/2 Kilo à Mk. 1,40., 1,60., 1,70., 1,80. und Mk. 2., empfiehlt

20677 **Joh. Wiemer, Marktstraße 36.**

Aecht westfälischer

Pumpernickel

in Laiben von 1, 2 und 5 Pfund frisch zu haben, sowie **ächt niederl. Brod** aus der Kölner Maschinenbäckerei
20703 bei **Franz Blank, Bahnhofstrasse.**

= Catherinchen, =

neue Sendung, empfiehlt die Bonbon-Fabrik von
20643 **H. L. Kraatz.**

Von einem hartnäckigen Husten befallen, bezog ich aus der Niederlage des Herrn Heinrich Schlich-

tinger dahier einige Flaschen **Trauben-Brust-Honig***, deren Gebrauch mich in kurzer Zeit hierbon gänzlich befreite; auch meine beiden Kinder, welche stark an Husten litten, fanden durch den Trauben-Brust-Honig alleinige Genesung.

Wibling (Oberbayern), den 4. April 1874.

Sebastian Anabl, Oekonom.

Dieses durch mehr denn 10,000 Anerkennungen von Personen aller Stände ausgezeichnete Hausmittel ist stets ächt zu haben in **Wiesbaden** bei **A. Schirg,** Königl. Hof-Lief., Schillerpl. 2, **F. A. Müller,** Delicatessen-Handlung, Welltrichstraße 13, und bei **Jung & Schirg,** Modewaaren-Handlung, kleine Burgstraße 10; in **Biebrich** bei Hoflieferant **Braun;** in **Castel** bei **Wwe. Bied** und bei Apotheker **Ed. Leist;** in **Deßau** bei Apotheker **Prizihoda.** 426

Kgl. Preuss. 152. Staats-Lotterie.

Hauptziehung vom 16. October bis 2. Novbr.

Hierzu sind einige Antheilloose disponibel:

1/1 1/2 1/4 1/8 1/16 1/32 1/64

für Mark 292 146 73 37 1/2 18 3/4 10 1/2 5 1/4,

die gegen Vorschuss oder Einsendung des Betrages effectuire.

Max Meyer, Bank- & Wechsel-Geschäft,
463 **Berlin, SW., Friedrichstrasse 204, (a 1004/9)**

Erstes und ältestes Lotterie-Geschäft Preussens, gegr. 1855.

Ein **Tafelclavier** von Vipp in Stuttgart in Wegzugs halber sofort billig zu verkaufen Nerothal 9. 19651

Ein **Chaiselong** mit braunem Damast-Überzug billig zu verkaufen bei **P. Weis, Friedrichstraße 19.** 20654

Ankauf von Knochen, Lumpen, Flaschen und Krügen Hochstraße 12. Dieselben werden im Hause abgeholt. **J. Dittenberger.** 19980

A. Loewenstein & Comp.'s Detail-Geschäft,

Langgasse 24, Badhaus zum goldenen Brunnen, empfiehlt:

Knöpfe, Fransen, Galons, sowie das **Neueste in**

Besatzlitzen, schwarz und couleurt,

in reicher Auswahl zu Engros-Preisen. 20043

מכתב בדבר היום

Gratulations- und Correspondenzkarten

empfehlte **Papeterie Blach, Webergasse 13.** 20372

Wohnungs-Veränderung.

Meinen geehrten Kunden zur Nachricht, daß ich meine Wohnung **Sirchhofsasse 7** verlassen und eine andere **Bahnhofstraße 9** bezogen habe. Zugleich bemerke noch, daß ich mein Geschäft nach wie vor fortbetreibe.

20653 **Anna Groschwitz, geb. Dörh.**

H. Wenz, Spiegelgasse 4.

Meinen sämtlichen Eis-Consumenten offerire hiermit den **Weiter-Bezug** wie seither. 20707

Frisches Hirschfleisch und frisches Wildschwein

bei **Joh. Geyer, Hoflieferant, Marktplatz 3.**
20670

Kieler Bückinge

empfehlte **Franz Blank, Bahnhofstrasse.**
20703

Sammelfleisch per Pfd. 16 kr., **Schmalz** per Pfd. 24 kr., **Dörrfleisch** per Pfd. 24 kr. bei **M. Nikolai, Steingasse 23.**

Umzüge

mit dem **Möbelwagen** werden unter Garantie übernommen. Bestellungen beliebe man **Meßgergasse 12** zu machen. 20484

Buchen-Scheitholz & Ruhrkohlen

in hüdtreicher, besser Qualität, frisch aus den Zechen, empfiehlt zu den billigsten Tagespreisen **P. Blum, Meßgergasse.** 20656

Eine **Bettlade** und zwei Strohhäde sind zu verkaufen kleine **Schwalbacherstraße 2, 2** Stiegen hoch links. 19645

Ein **Mitteler** zur „**Bölnischen Zeitung**“ gesucht. **Rah. Bleichstraße 6, 3. Etod.** 19383

Wasche zum Waschen und Bügeln wird angenommen und schnell und gut besorgt **Nerostraße 11.** 20664

Lumpen, Knochen, Papier, alte Metalle, neue Zuchlappchen, alte, schwarze, seidene Cylinderhüte werden zu den höchsten Preisen angekauft **Sirchhofsassen 4.** 20641

Ein **2th. Kleiderkranz** billig zu verl. **Friedrichstr. 30.** 20663

Kölner Dombauloose

à 3 Mark sind angekommen. **W. Speth, Langgasse 27.** 200

Abonnements-Einladung.

Für das vierte Quartal (October, November, December) c. nehmen alle Kaiserl. Post-Anstalten Bestellungen an auf die zu Coblenz erscheinende „**Rhein- und Mosel-Zeitung**“ mit Sonntags-Unterhaltungs-Beilage „**Bunte Blätter**“.

Quartalpreis 2 M. 50 Pf. (25 Sgr.), Inzerat pro kleine Zeile 13 Pf. (1 1/4 Sgr.). Bestellungen werden frühzeitig erbeten.

**Interlakner
Alpenkräuter-Magenbitter.**

Unter den zahllosen Sorten von Bitter verdient der von **Aug. F. Dennler, Apotheker in Interlaken**, verfertigte **Alpenkräuter-Magenbitter** die größte Berücksichtigung. Es ist derselbe nicht nur in Folge seiner glücklichen Zusammensetzung ein unschätzbares **Magenheilmittel**, sondern es hat sich auch, mit Wasser oder Selters vermisch, als das angenehmste und gesundeste Zwischengeränk in den Cafés, Hôtels, Bierlokale u. eingebürgert.

Dennler's Magenbitter erseht in ausgezeichnete Weise jeden Appetit befördernden oder digestiven Liqueur.

Wegen der Nachahmungen unter gleichen oder ähnlichen Titeln achte man genau auf die Fabrikmarke der Etiquette und des Verschlusses.

Alleiniger Vertreter für ganz Deutschland

J. A. Seyfried, Mannheim.

Niederlage bei **Joh. Wiemer, Wiesbaden.** 20618

Weinetiquetten.

alle Sorten, stets vorräthig bei
254

Jos. Ulrich, Kirchgaſſe 19.

A vendre quarante tableaux anciens de l'école hollandaise. Adr.: à l'expéd. de cette feuille. 13467

Holzkohlen.

große buchene, 1te Qualität, empfiehlt billigt
600

August Koch, Mühlgaſſe 4.

Das rühmlichst bewährteste Fabrikat für das Wachstum der Haare, die **ächte Südmilch'sche Ricinusölpomade** aus Pirna, à Büchle 50 Pf., bei 585 **A. Cratz** in Wiesbaden, Langgaſſe 29.

Schwalbacherſtraße 29. Parterre, sind **Kochäpfel**, gepflüct zu 35 Pfg. und **Pfeffäpfel** und **Birnen** zu 20 Pfg. der Kumpf, zu haben. 20710

Ein gut erhaltener **Cylinderhut**, sowie zwei Paar neue Herrenstiefel sind billig zu verkaufen Weberg, 37, 1 St. b. 20550

Harzer Hahnen, gute Schläger, sind zu verkaufen Delenenſtraße 12, Hth., 2 St. h. 300

Auszug aus den Civilstandsregistern der Stadt Wiesbaden.

25. September.

Geboren: Am 25. Sept., dem Königl. Consistorial-Sanglisten Heinrich Kämpfer c. L.

Aufgeboren: Der Bergmann Paul Julius Köbber von Stärkelshausen, wohnh. zu Witten, und Elisabeth Witz von Niederseifers, A. Idstein, wohnh. zu Witten, früher dahier wohnh. — Der Gärtnergehilfe Peter Reichwein von Eisenbach, A. Idstein, wohnh. zu Clarenthal, und Louise Philippine Niederhäuser von Dohheim, wohnh. daselbst.

Verheiratet: Am 24. Sept., der pract. Arzt Dr. med. Guido Georg

Gustav von Chabert-Olland von Nancy, wohnh. zu Chailly-les-Ormeaux in Frankreich, und Marie Angela von Testa von Tripolis in der Barbarei, bisher dahier wohnh. — Am 25. Sept., der Herrnschneider Carl Ferdinand Krausel von hier und Charlotte Stein von Mannheim im Großherz. Baden, bisher dahier wohnh. — Am 25. Sept., der Bädergehilfe Christian Jacob Schmit von Niederhadamar, A. Hadamar, wohnh. dahier, und Anna Catharine Schlaadt von Kestert, A. St. Goarshausen, bisher dahier wohnh.

Gestorben: Am 24. Sept., Elisabeth, Z. des Königl. Majors a. D. Rudolf von Pawlitzki, alt 2 J. 1 M. — Am 24. Sept., Wilhelm, S. des Tagelöhners Friedrich Holzhäuser, alt 3 M. 14 J. — Am 24. Sept., Edward, S. des Kaufmanns Hermann Herz, alt 4 J. — Am 24. Sept., Barbara, geb. Buchholz, Ehefrau des Gärtners Jacob Brandmüller von Gonsenheim, alt 65 J. 4 M. 3 J. — Am 25. Sept., die unverheh. Tagelöhnerin Elisabeth Borngießer von Nambach, A. L. Schwalbach, alt 46 J. 10 M.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1875. 26. September.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliche Mittel.
Barometer* (Bar. Linien)	834,41	833,96	832,76	833,67
Thermometer (Reaumur)	9,0	15,4	10,6	11,66
Dunstspannung (Var. Lin.)	8,71	8,89	4,42	4,00
Relative Feuchtigkeit (Proc.)	84,9	58,0	88,8	75,56
Windrichtung u. Windstärke	Stille.	mäßig.	schwach.	—
Allgemeine Himmelsansicht	heiter.	heiter.	bedeckt.	—
Regenmenge pro □ in par. Eb.*	—	—	—	—

* Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tages-Notizen.

Musik am Kochbrunnen täglich Morgens 7 1/2 Uhr.

Für Krone in Dieblich. Jeden Mittwoch Militär-Concert.

2

Deute Dienstag den 28. September.

Mädchen-Beidmenschule. Nachmittags von 2—4 Uhr: Unterricht.

Gewerbliche Modellschule. Nachmittags von 4—9 Uhr: Unterricht in dem Local Schwalbacherſtraße 17.

Kirchhaus zu Wiesbaden. Nachmittags 4 und Abends 8 Uhr: Concert.

Schlaf der Impfung der im Jahre 1874 geborenen Kinder, Nachmittags von 5—6 Uhr im hiesigen Rathhause.

Synagogen-Gesangverein. Abends 8 Uhr: Generalprobe.

Korn-Verein. Abends 8 1/2 Uhr: Ringenturnen.

Königliche Schauspiele. Zum Erstenmale wiederholt: „*Melusine*“ Große romantische Oper in 3 Akten. Musik von Carl Grammann.

Frankfurt, 25. September 1875.

Geld-Course.	Wechsel-Course.
Pistolen (doppelt) . 16 M. 60—65 Pf.	Amsterdam 169 35 B.
Goll. 10 fl. Stüde . 16 . 80—85 .	Leipzig 100 B.
Dukaten . 9 . 55—60 .	London 208 50 S.
20 Kreuz-Stüde . 16 . 20—24 .	Paris 80 80 S.
Sovereigns . 20 . 40—45 .	Wien 181 10 S.
Imperial . 16 . 69—74 .	Frankfurter Bank-Disconto 5.
Dollars in Gold . 4 . 17—20 .	Preussischer Bank-Disconto 5.

Verborgene Qualen.

Novelle von F. L. Reimar.

(Fortsetzung.)

Bei Herrn von Fergent waren die alten Erinnerungen übrigens nicht umsonst rege geworden und schon in den nächsten Tagen führte er seinen Entschluß, nach H. zu fahren, aus. Sehr befriedigt kehrte er von dem Zusammensein zurück und konnte nicht aufhören, den Frauen von dem alten Universitätsgenossen, der ihm noch anziehender und bedeutender als früher erschienen war, zu erzählen.

„Schade“, fügte er hinzu, „daß die wachsende Zahl der Badegäste ihn mehr und mehr in Anspruch nimmt, und er schwerlich Zeit behalten wird, wie er selbst meinte, den Damen sobald wieder seine Aufwartung zu machen.“

„Nun, das mag gut für uns wie für ihn sein“, rief Thekla; „die Wahrheit zu gestehen, habe ich in diesen Tagen Anwandlungen meines alten Fiebers gespürt und ein kranker Mensch, Egbert, kann mitunter recht unästhetisch sein — wer weiß, ob ich es nicht gründlich mit seinem Gefühl verdürbe!“

„Wie, Du fühlst Dich unwohl?“ rief der Bruder, über den Scherz hinweggehend, ernst und sogar etwas besorgt, weil er einer erst kürzlich überstandenen nicht unbedeutenden Krankheit der Schwester gedachte. „Dann wäre es ja geboten, daß wir Doctor Stern geradezu herbeischieden, denn da er unseren alten Hausarzt vertritt, ist er, so gut wie dieser es sein

würde, verpflichtet, trotz der Badezeit den Weg zu auswärtigen Patienten zu machen."

"Ach, ich dachte nicht daran," sagte die junge Frau lachend, "daß er selber Arzt ist: über all' den anderen Eigenschaften Deines Freundes habe ich diese eine vergessen! Nun, ich hoffe, wir können uns die Verursachung ersparen."

Wohnte sie es indessen zugeben wollen oder nicht, daß ihr Unwohlsein kein so gänzlich unerhebliches war: die Besorgniß des Bruders war zu groß, als daß er nicht in den nächsten Tagen schon den Doctor um sein Kommen ersucht hätte, und da dieser eine solche Aufforderung natürlich nicht abschlagen konnte, so betrat er trotz seines Vorsatzes, sich aus Hedwig's Nähe fern zu halten, das Haus, in dem sie wohnte, schon in kürzester Frist von Neuem. — Er sah sie indessen bei diesem Besuche nicht und sicher trug ihre Abwesenheit dazu bei, daß er sich den Geschwistern gegenüber heiter und frei fühlte, ja daß die Gastlichkeit des Hauses ihm gerade so angenehm erschien, wie er sich dieselbe früher gedacht hatte.

Was den Gesundheitszustand Frau von Körner's betraf, so glaubte er dem Bruder vollständige Beruhigung geben zu können, wenn er es auch geboten hielt, sie einweilen in ärztlicher Behandlung zu behalten. Thella selbst erklärte dazu, sie fühle ihr Unwohlsein so wenig, daß sie es kaum verantworten könne, Anspruch an seine ferneren Bemühungen zu machen.

"Wollen auch Sie den Kiesel von mir zuschieben, gnädige Frau?" fragte Stern lächelnd.

"Auch?" gab sie verwundert zurück.

Er biß sich auf die Lippe, fühlte aber zugleich, daß es zu spät sei, die Andeutung zu verleugnen und entgegnete daher:

"Nun ja, Fräulein Weller ließ mich neulich mit Beschämung erkennen, daß es mit dem bloßen Willen, den Damen angenehm zu sein, nicht immer gethan ist. Trotz der vollendeten Artigkeit ihrer Formen befiel ich das deutliche Bewußtsein, daß ich ihre Einsamkeit gestört hatte."

Herr von Fergent lächelte und sagte in eigenthümlich ernster Weise: "Wenn Sie sich etwa haben einsinken lassen, lieber Stern, ihr mit Guldungen entgegen zu treten, so kann ich mir allerdings denken, daß Sie übel gefahren sind: Fräulein Weller hat ihre besondere Art, das, was ihrem Sinne nicht entspricht, von sich abzuweisen."

"Ach, ja wohl!" rief die junge Frau, "und sie weiß Jedem, dem sie mit dieser Art begegnet, zu imponiren. Was gäbe ich darum, wenn ich die Menschen auch so mit meinem Willen, ja, schon durch meine bloße Haltung regieren könnte!"

Stern ließ seine Blicke auf der anmuthigen Sprecherin ruhen.

"Ich glaube doch," sagte er mit einem Lächeln, "die eigentliche Macht der Frauen beruht in etwas Anderem, als in dem Verlangen, zu herrschen."

"Nun?" fragte sie unbefangen.

Er erhob die Hand in halb ernst, halb scherzender Abwehr. "Verzeihen Sie gnädige Frau — das Geheimniß entzieht sich nüchternen Erörterung, der Zauber darf nur gefühlt werden!"

Sie lachte, fühlte aber doch zugleich, daß eine Nothe — sie wußte selbst nicht, warum, in ihren Wangen aufstieg. — Wohl um der kleinen Befangenheit zu entgehen, nahm sie rasch wieder das Wort und sagte:

"O, wenn das Räthselvolle Sie erregt, Herr Doctor, so verweise ich Sie erst recht wieder auf Hedwig und warne Sie, bei meiner Freundin eine Natur vorauszusetzen, der etwa leicht auf den Grund zu blicken sei: das Gewöhnliche ist zunächst ein für allemal von derselben ausgeschlossen!"

"Sage einfach, liebe Thella," fiel der Bruder, und wie es fast schien in der Absicht, dem Gespräch eine andere Wendung zu geben, ein, "Fräulein Weller ist ein Charakter, eine Persönlichkeit, welche die Kraft zu selbstständigen Entschlüssen und Handlungen hat und darum andere Wege als die ausgetretenen des Herkommens gehen darf."

"Und wie lange ist sie bei Ihnen?" fragte Stern wie aus einer Zerstreuung heraus.

"Fast ein Jahr," entgegnete die junge Frau, und erwähnte dann noch, daß sie durch eine Art Zufall, auf eine bloße öffentliche Aufforderung hin, das Glück gehabt habe, Hedwig zu gewinnen, für welche dann natürlich eine ganz andere Stellung als die einer gewöhnlichen Gesellschaftsmitgliedin sofort für gebührend erkannt worden sei.

Damit war für heute das Gespräch über Hedwig beendet; in Stern aber klang es nach und verband sich mit den eigenen, kaum erfannten Erinnerungen. —

(Fortf. f.)

1 Schwurgericht vom 27. Sept. Nachdem der Herr Vorsitzende des Schwurgerichtshofs, Herr Appellationsgerichtsrath Zinn, die heutige Sitzung eröffnet und vor Beginn der Verhandlung einige Worte an die Herren Geschworenen gerichtet hatte, wurde der Angeklagte zunächst zu Person vernommen. Derselbe gibt auf Befragen an: "Ich heiße Bernhard David Christian Reß, geboren zu Waltershausen bei Göttingen, 24 Jahre alt, Kaufmann, bin bestraft in 1873 zu Nüßesheim wegen Betrugs mit 10 Tagen Gefängniß, in demselben Jahre von der Strafkammer hier wegen Urkundenfälschung mit 9 Monaten Gefängniß, in 1874 zu Hildburghausen wegen Urkundenfälschung und Betrugs mit 8 Wochen Gefängniß, von der Strafkammer hier im April d. J. wegen Diebstahls mit einer Woche Gefängniß und wegen Landstreicherei mit einer Woche Haft. Sämmtliche Strafen habe ich verbüßt." Auch die heutige Anklage, welche zur Verlesung kommt, gipfelt wiederholt im Verbrechen des Betrugs. Am 23. April war Reß seiner Haft entlassen worden und am 24. April fand derselbe im Gasthaus zum "goldenen Kioß" hier, obwohl er kein Gepäc bei sich führte, Aufnahme, indem er sich für einen Handlungsreisenden ausgab, der in Wurst und Fleisch für ein Göttinger Haus reise. Auch schwindelte er dem Wirth vor, der Kaufmann Schirg hier habe Bestellungen gemacht, die er erwarten wolle: seine Effecten seien ebenfalls auf dem Wege, und sprach anderen Tags seine Verwunderung aus, daß solche noch nicht angekommen waren. Sämmtliche Angaben waren aber unwahr und nur auf seine falschen Vorspiegelungen hin wurde dem Angeklagten Credit gegeben. Am 27. April, nachdem Reß seinen Kaffee zu sich genommen und im Ganzen eine Zech von ca. 5 fl. zu zahlen hatte, entsetzte er sich heimlich aus dem Wirthshaus und fand auf Veranlassung des Wirths Schütz alsbald die Verhaftung des Betrügers statt. Alles, was ihm hier zur Last gelegt wird, befreit er und kommt hierbei theilweise in Widerspruch mit den von ihm in der Voruntersuchung gemachten Angaben. Der Herr Staatsanwalt beantragt, die Schuldfrage zu bejahen und stellt den Herren Geschworenen anheim, die Frage nach mildernden Umständen ebenfalls zu bejahen. Auch der Verteidiger, Herr Rechtsanwalt Dr. Herz, beantragt mildernde Umstände mit Rücksicht auf den geringen Betrag, sowie weiter, daß der Angeklagte, nachdem er der Haft entlassen, von allen Mitteln entblößt gewesen sei. Nach dem Ausspruch der Herren Geschworenen wird der Angeklagte für schuldig erkannt, unter Annahme mildernder Umstände. Der Gerichtshof verkündet das Urtheil, dahin lautend, daß, da ein Betrug im wiederholten Rückfall nicht vorliege, die Sache mithin zur Zuständigkeit der Strafkammer gehöre und deshalb eine Gefängnißstrafe von 3 Monaten, auf welche die erstittene Untersuchungshaft von gleicher Dauer aufzurechnen, für angemessen zu erachten sei, und daß der gegen den Angeklagten erlassene Haftbefehl aufgehoben sei, ihm aber die Ausübung der bürgerlichen Ehrenrechte auf die Dauer eines Jahres zu unterjagen, unter Verurtheilung desselben in die Kosten des Verfahrens.

§ Wiesbaden, 27. Sept. (Theater.) Die neue Oper "Melusine" ist am vorigen Samstag in Scene gegangen und fand bei dem Publikum eine sehr günstige Aufnahme. Ausführlicheres in nächster Nummer.

§ (Wiesbadener Sterbeverein.) Am verfloffenen Samstag Abend wurde von dem Wiesbadener Sterbeverein eine Generalversammlung im "Nörmeraal" abgehalten. Aus der Tagesordnung standen: Rechnungsablage pro 1874/75; Neuwahl des Vorstandes; Aufnahme neuer Mitglieder. Der Wiesbadener Sterbeverein, der vor einem Jahre 74 Mitglieder zählte, war im Laufe dieses Jahres auf 90 Personen gestiegen und wurden in anbe-räumter Generalversammlung noch 14 weitere Anmeldungen zulagend erledigt, so daß benannter Verein dormalen 104 Mitglieder zählt. Die Mitglieder des Vereins zahlen pro Quartal je 3 Mark in die Vereinskasse und erhalten hierfür die Hinterbliebenen sofort nach dem Tode eines Mitgliedes 200 fl. und den betreffenden Antheil des Verstorbenen am Vereinsvermögen. Nur solche können in den Verein aufgenommen werden, welche das 40. Lebensjahr noch nicht erreicht haben und gesund sind. Aufnahme wird bis jetzt nicht erhoben. Bei der vorgenommenen Vorstandswahl wurde der bisherige Vorstand, nämlich Herr Rechnungsath Finkler als Vorsitzender, Herr Rechnungsath Schurer und Herr Regierungssecretär Gasteier als Beisitzer und Herr Assistent Knoop als Cassirer, wieder erwählt.

Ein Fall roher und brutaler Mißhandlung eines Pferdes ereignete sich vor einigen Tagen, indem der Knecht eines hiesigen Fuhrmanns ohne jegliche Veranlassung sein Pferd auf das Unbarmherzigste mit einer schweren eisernen Stange schlug. Zum Glück gelang es inzwischen, den Thäter zu ermitteln und kann sich derselbe auf eine exemplarische Bestrafung gefaßt machen. Wir constatiren übrigens bei dieser Gelegenheit, daß sich seit dem Bestehen des Thierschutz-Vereins derartige Fälle weniger häufig ereignen wie früher, wo sie so zu sagen an der Tagesordnung waren und ist somit nach dieser Richtung hin eine wohlthätige Wirkung des Vereins unverkennbar.

§ (Straßenpolizeiliches.) Noch immer sind die Mißstände des bald vergehenden Uhrthums nicht ganz beseitigt und sie zeigen sich namentlich da, wo es sich um die Reinhaltung der noch vorhandenen Mauerreste, den schönen und reichen Verkaufslöralen gegenüber, handelt. Es gilt dies hauptsächlich dann, wenn die Straßen durchzogen werden von der zu dem Dienste des Kriegsgottes bestimmten jungen Mannschaft, deren Bier- und Weinlaunen sie verhindert, die richtige Wahl zu treffen. Es würde daher einer an diesen Tagen nur um wenig vermehrten Thätigkeit der Schulmannschaft bedürfen, vorausgesetzt, daß nicht eine anzubringende Warnungstafel als Präservativ ausreichte.

§ Se. Majestät der Kaiser haben den Kronprinzen zum Chef des 2. Schlef. Grenadier-Reg. No. 11 ernannt, welches Regiment Se. R. und K. Hoheit früher 1 1/2 Jahre geführt haben und à la suite desselben der Kronprinz bisher geführt wurde. Der letzte Chef war der verstorbene Kurfürst von Hessen.

Bettwaaren- und Ausstattungs-Geschäft.

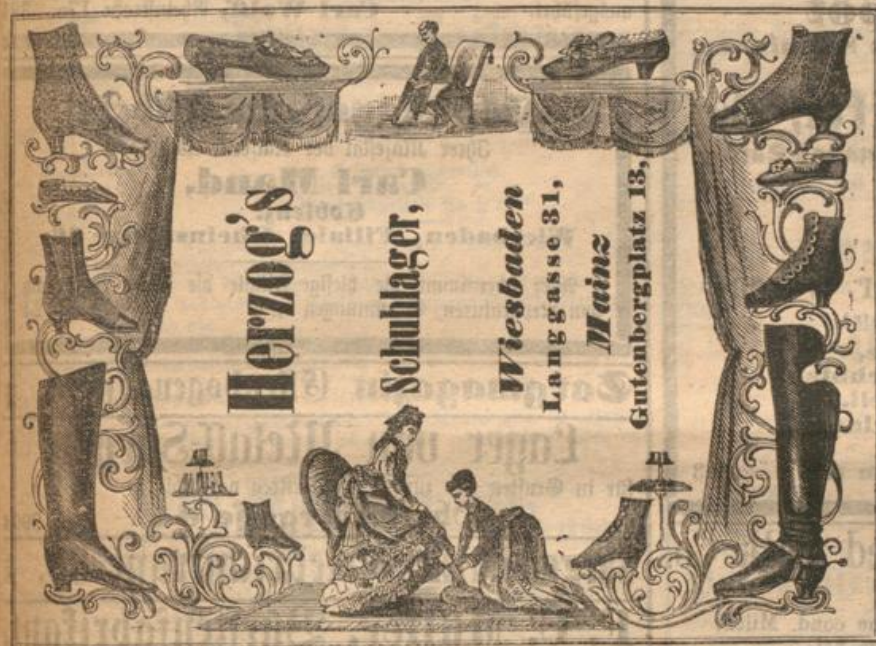
Mein Lager in fertigen Betten, sowie der einzelnen Theile, als: **Sprungfedern-, Rosshaar- und Seegras-Matratzen**, dergl. **Keile, Plumeaux, Deckbetten und Kissen** in einfacher und auch eleganter Ausführung bringe in empfehlende Erinnerung.

Doppelt gereinigte **Federn und Flaumen, Rosshaare und Eiderdaunen** in den verschiedensten Sorten, ferner **Zwilling, Barchent, Plumeauxstoffe, baumw. und lein. Bettzeuge** jeder Art.

Leinen im Stück, Gebild, fertige Wäsche für Haushaltung und Küche.

Ich übernehme auch die Lieferung von ganzen Einrichtungen und sichere bei prompter Bedienung eine preiswerthe und reelle Ausführung zu.

B. Jonas, Langgasse 25.



empfeht größte Auswahl
aller Arten
Damen-, Herren- und Kindersiefel
unter Garantie für meiste, solide und dauerhafteste Arbeit und billigstem Preis.
Herren- und Schaffensiefel von 8 Mark an,
Damen- und Schaffensiefel in sehr starkem Leder von 7 Mark an,
Damen- und Schaffensiefel in Filz mit Schnallen und Lederkappen von 2 Mark an,
Kindersiefel in Weichleder, genagelt, von 1 Mark 20 Pf. an.
Durch **einige** und **alleinige** Niederlage der renommiertesten Schuh-Fabrik von **Otto Herz & Cie.** am hiesigen Plage im Stände, deren Fabrikate billiger wie jeder Andere abzugeben. 19654

Lehr- und Erziehungs-Anstalt für Mädchen

19989

Ernestine Fritze, Rheinstraße No. 20.

Beginn des Wintersemesters:

Montag den 4. October Morgens 9 Uhr.

Gummi-Bettunterlagen

für **Kranke** und **Kinder** in verschiedenen Qualitäten, sowie in verschiedenen Größen von **1 Mark** an empfehlen

Baumacher & Co.,

19574 Ecke der Langgasse und Schützenhofstraße.

Wasserdichte Unterlagen für **Kranke** und **Wöchnerinnen** empfiehlt billigt **Nie. Kirschhöfer, Spiegelgasse 6,**

9905 vormals **Carl Daum.**

Eisernes Scheitholz, geschnitten und gespalten, **la bu-**
gene Holzbohlen empfiehlt billigt **Wilh. Linnenkohl, Ellenbogengasse 15.**

13310 **Hunde-Ausscher Rossel** wohnt **Adlerstraße 45.** 415

Dr. med. G. Koch,

Arzt der Elisabethen-Heilanstalt, 20445

wohnt jetzt

Kirchgasse 11 (Ecke der Louisestraße),
1 Etage hoch.

Damen-Filzhüte

werden gefärbt und nach den neuesten Formen umgeändert. (Getragene Herrenhüte sind dazu verwendbar.) Schnelle Bedienung wird zugesichert.

Ed. Bing, Gutmacher,

20071

Michelsberg 32.

Wollmatratzen mit **la Drill-Überzug** fl. 13. 30,
Kopfteil 3. 30

bei **Martin Jourdan, Johannesstraße in Mainz.** 19842

Verzinnnes Kochgeschirr,

sowie **Kasser-** und **Wasserkeffel** in größter Auswahl zu billigsten Preisen empfiehlt

20516

M. Rossi, Zinngießer, Rehgasse 2.

Aechte Tokayer Weine,

aus den ehemals kaiserlich katalanischen Weingärten Hangács-Platz
say in der Tokay-Reggallya, in Depot von dem jetzigen Eigentümer-
Herrn Major von Hirschfeld, bei **Eduard Krah**, Wein-
und Thee-Handlung (Marktstraße 6). 9972
Verkauf in Originalflaschen und zu allen Preisen.

Droguerie — Oscar Bierwirth,
Marktstraße 23.

Grosses Lager

in feinsten Taschentuch-Parfüms, Saarlöten,
Pomaden, Seifen, sowie sämtlichen in das Parfümerie-
Fach einschlagenden Artikeln.

Haupt-Depôt

der Herbert'schen Poudres und Schminken.

Limnaden-Artikel, als:

Limbeer-, Citronen- und Ananas-Saft,
Limnadenpulver,
Selterswasserpulver
&c. &c.

Sämmtliche Artikel für Wäsche

in bester Reinheit, als:

Reis- und Weizenstärke,
Waschpulver und Waschblau,
Gallseife, Eau de Javell,
Fleckenpaste, Stärkekraut,
Bleichseife, sowie
sämmliche Hausseifen &c. 20363

Anglo-Swiss condensed Milk Co. in Cham.

Einzig von v. Liebig empfohlene cond. Milch.
Verkauf à 80 Pfg. (8 Sgr.) per Büchse bei:



A. Schirg. Carl Acker. A. Schirmer.
Aug. Engel. Apotheker Seyberth. Georg
Bücher jun. Franz Blank. G. Mades.
A. Brunnenwasser. Chr. Ritzel Wwe.
J. W. Weber. H. Wald. Ed. Brecher.
Peter Enders. Marg. Wolf. J. Flohr.
L. Stahl. W. Jung. Johann Fuchs.
Friedr. Aug. Achenbach in Mainz,
Correspondent der Anglo-Swiss condensed Milk Co.
für Rheinhesen und Wiesbaden.

524

Zu verkaufen: Ein **Brüsseler Ofen**, eine acht
russische Theemaschine (Samoboir), eine Pariser Guitarte, ein Paar
bronzirte Wandleuchter (vierarmig), eine englische Hängelampe für
Corridore, eine Lampe (Moderateur), ein Ofenschirm und andere
Gegenstände. Anzusehen von 12 bis 4 Uhr Bahnhofstraße 8a
im 2. Stod. 17467

**Billig zu verkaufen drei gebrauchte Zimmer-
Lampen.** Rab. Adolfsstr. 8, 2 St. 20490

Verschiedene **Wagen**, neue und gebrauchte, worunter Galesche,
Brack etc., zum Ein- und Zweispännigfahren eingerichtet, zu verkaufen
Kirchgasse 15a. 19280

Zwei spanische **Wände** billig zu verkaufen Adlerstraße 25. 20013

Reichsortirtes Musikalien-Lager und Leihinstitut, Pianoforte-Lager

zum Verleihen und Vermiethen.

385 **E. Wagner**, Banggasse 9, zunächst der Post.

Piano, Instrumente aller Art

und **Musikalien** empfiehlt zum Verkauf und Verleihen
383 **A. Schellenberg**, Kirchgasse 21.

Pianoforte-Lager (Verkauf & Miete),
Musikalien-Handlung & Leih-Institut.
10506 **Adolph Abler**, 27 Tannusstrasse 27.

Flügel, Pianino's und Tafelklaviere

zum Vermiethen und Verkauf; **Reparaturen** werden bestens
ausgeführt. **Carl Wolff**, Rheinstraße 17a. 381

Sof-Pianoforte-Fabrik

Ihrer Majestät der Kaiserin Augusta

Carl Mand,

Göblenz.

Wiesbaden, Filiale, Rheinstraße 16.

Auch übernimmt die hiesige Filiale die solide Beforgung
von Reparaturen, Stimmungen etc. 11124

Sargmagazin Ellenbogengasse 6.

Lager von Metall-Särgen

für in Gräbern und zum Transportiren vorrätig

Oberwebergasse 34. 9904

Sargmagazin, Friedrichstraße 39.

F. C. Müller, Bürstenfabrikant,

Gasse der Gold- und Mühlengasse 2,

empfiehlt seine sämmtlichen Bürstenwaaren in anerkannt
guter Qualität zu realen Preisen. 20357

Krautschneiden.

Ich empfehle mich im **Krauteinschneiden**. Bestellungen
können gemacht werden Marktplatz No. 8 in der Brod- und Mehl-
Handlung und in meiner Wohnung Adersstraße 9, Hinterhaus.

20347

Simon Harz.

Das **Klavierstimmen** und besonders Reparaturen etc. besorgt
seit vielen Jahren bestens **M. Matthes**, H. Webergasse 5. 19413

Ludwig Scheid, Nerostrasse 15

liefert **Mineral- und Sulfwasserbäder.** 129

Unterzeichnete empfiehlt sich im **Federnreinigen** in und außer
dem Hause. **Lina Löffler**, Steingasse 5. 399

Beste **Dachpappe** und **Kohlentheer** sehr billig zu haben bei
9966 **Vogel**, Gastellstraße.

Neue vollständige Betten billig zu verkaufen.
18306 **L. Berghof**, Tapezierer, Friedrichstraße 28.

Stacheln werden gekauft Saalgasse 13 im Hofe. 20538

„Mainzer Anzeiger.“

26. Jahrgang. — Auflage 8700.

Unstreitig das billigste aller Tagesblätter.

Preis vierteljährlich: per Post 1 fl. = 1 Mark 80 Pfg. (ohne Postaufschlag).

Der „Mainzer Anzeiger“, eine wahrhafte Volkszeitung, erscheint täglich mit den nöthigen Beilagen, bietet seinen Lesern eine umfassende politische Uebersicht in Zeitartikeln, Correspondenzen und telegraphischen Berichten, außerdem Coursnachrichten, Mittheilungen über Wissenschaft, Kunst und Literatur, Vermischtes, ein Feuilleton u. dgl. und hofft so allen Ansehenden in vollem Maße zu entsprechen.

Als wirksamste Anzeigebüttel ist der „Mainzer Anzeiger“ besonders zu empfehlen, da derselbe das verbreitetste Blatt in Mainz und Umgegend ist. Auch erscheinen in demselben die Bekanntmachungen der Civil- und Militärbehörden. — Inserate werden mit 7 kr. = 20 Pfg. per Petitzeile berechnet. Entgegennahme derselben bei allen Inseraten-Bureaus des In- und Auslandes. In Mainz bei der Expedition.

Jeden Sonntag wird das Unterhaltungsblatt

„Der Hausfreund“
gratis beigegeben. Dasselbe enthält feinerde Erzählungen, Gedichte, Preisräthsel u. dgl. in reicher Auswahl und wird, gesammelt, am Schlusse des Jahres einen hübschen Band bilden.

Der Verleger: J. Gottsleben.

Illustrirte

Frauen-Zeitung.

Ausgabe der „Modenwelt“ mit Unterhaltungsblatt.

Gesamt-Auflage

allein in Deutschland 192.000.

Erscheint wöchentlich.

Vierteljährlich Mark 2,50.

Jährlich: 24 Nummern mit Moden und Handarbeiten, gegen 2000 Abbildungen enthaltend.
12 Beilagen mit etwa 200 Schnittmustern für alle Gegenstände der Toilette und etwa 400 Musterzeichnungen für Weissstickerei, Soutache etc.
12 grosse colorirte Modenkupfer.
24 illustrierte Unterhaltungs-Nummern.

Grosse Ausgabe. Vierteljährlich Mark 4,25.

Jährlich, ausser Obigem: Noch 48, im Ganzen also 60 colorirte Modenkupfer, darunter 24 Blätter mit historischen und Volks-Trachten.

Die Modenwelt,

jährlich: 24 Nummern mit Moden und Handarbeiten, sowie 12 Schnittmuster-Beilagen (wie bei der Frauen-Zeitung)
kostet vierteljährlich nur M. 1,25.

Abonnements werden von allen Buchhandlungen und Postanstalten jederzeit angenommen.

Auszüge.

Die Unterzeichneten übernehmen **Auszüge** in der Stadt und über Land mit **Roll- und Möbelwagen**.

Anton Blum bei Herrn Alexi, Michelsberg 9.

Louis Schneider, Faulbrunnensstraße 10.

Wilhelm Bomarius, Saalgasse 26. 20225

Auszüge besorgt **Möbel-Transporteur Th. Hess**, Hüfnergasse 5. 20447

V. Münch, Frotteur, Adlerstraße 34,

empfehlen sich im Frottiren und Aufstreichen der Fußböden. 20351

Eine Lehrerin, der englischen Sprache mächtig, wünscht noch **einige Stunden** zu belegen. Näh. Exped. 19585

Barterrelogenplatz ist abzugeben. Näheres Friedrichstraße 10 im Laden. 20157

Ein sehr guter **Barterrelogenplatz** (Vorderstg) ist für das kommende Abonnement ganz oder getheilt abzugeben. Näheres Marktstraße 9. 20294

Zwei halbe **Plätze** 1. Ranggalerie sind abzugeben. Näheres im Rhein-Hotel. 19984

Victoria-Theater

im „Deutschen Hofe“, Goldgasse 2.

Täglich:

20332

Concert & Vorstellung.

Auftreten des gesammten engagierten Künstlerpersonals.

Zum ersten Male:

„Pariser Leben“, gen. Quadrille Klaleaur.

Tanzunterricht.

Einem hochgeehrten Publikum hierdurch die ergebene Anzeige, daß meine Unterrichtsstunden am 4. October wieder beginnen.

Baldgefällige Anmeldungen werden in meiner Wohnung, Louisenstraße 37, entgegen genommen.
20020 Ph. Schmidt, Tanzlehrer.

Weinhandlung von Paul Korn,

Bahnhofstraße 8a,

empfehlen ihre Weine, besonders **Elässer** per Liter 50 Pf.,
schöne Qualität; dieselbe Qualität im Hechliter 45 Mark. 18883

Frankfurter Sparbutter

(prima Qualität) zum Kochen und Baden. 19982

Verkaufspreis 90 Pfg.

Zu haben in den bekannten Spezerei- und Delikatessen-Geschäften.

Prima

Astr.-Caviar

jeden eingetroffen bei

20264

August Engel, Taunusstraße 2.

Holländer Häringe,

frische Sendung,

Superior pur Milcher 20 Pfg.,

prima " " 15 "

" sortirt " 12 "

Seepack 10 "

empfehlen **Franz Blank**, Bahnhofstrasse. 20230Von heute an fortwährend **erste Qualität****Sammelfleisch** per Pfd. 16 kr. bei20346 **Metzger Fritz**, Römerberg 2.

Bei meinem bevorstehenden Umzug habe mich entschlossen, mein **Lager**, bestehend in: **Reiseartikel** aller Art, besonders Reisekoffer, Krankenwagen, amerikanische und gewöhnliche Kinderwagen, zu billigen Preisen umzusetzen. Auch stehen letztere wieder zur Miethe bereit.

Ph. Lendle, Sattler und Tapezire,

Kleine Burgstraße 1.

20219

Messer, Gabeln und Löffel

in größter Auswahl und zu billigen Preisen bei

20515

M. Rossi, Metzgergasse 2.

Antiquitäten und **Kunstgegenstände** werden zu den höchsten Preisen angekauft.

446

N. Hess, alte Colonnade 44.

Möbel, neue und gebrauchte, sowie Spiegel, alte und neue Stiefel, Röde und Dosen u. dgl. werden in dem Magazin Hochstraße 14 zu sehr billigen Preisen verkauft.
17335 H. Martini.

Zu verkaufen Rheinstraße 28, 2 Treppen hoch: Ein **Sopha**, zwei **Tische**, ein **Kleiderschrank** und ein **Consolischrank**. Alles gut erhalten. 20525

Beim Herannahen der längeren Abende erlauben wir unsere
Leihbibliothek
 in empfehlende Erinnerung zu bringen und zur Benutzung
 derselben ergebenst einzuladen. 216
Wilhelm Roth's
 Kunst- und Buchhandlung,
 untere Webergasse, im Badhaus „Zum Stern“.

Photographische Anzeige!

Da ich dieser Tage die letzten Aufnahmen für dieses Jahr auf
 hiesigem Friedhofe machen werde, so bitte ich darauf Reflektierende,
 mich rechtzeitig davon zu benachrichtigen.
 20536 **H. Gläser, Photograph, Taunusstraße 19.**

Hut-Lager

von
C. Gelfius,
Langgasse 20, neben „Hôtel Adler“.
 Bei Herannahender Herbst- und Winteraison em-
 pfehle mein reichhaltiges Lager in Filz- & Seiden-
 hüten neuester Façon, bei coulanter und billiger
 Bedienung.
Damen-Filzhüte in neuester Façon
 halte auf Lager. 19705

Filzhüte

zum Waschen, Färben und Fäconniren werden bei mir
 gut und rasch besorgt.
 89 **Chr. Maurer, Langgasse 2.**

Mostwaagen nach Oechsle
 19987 bei **Opticus Knaus** in Wiesbaden.

Die
Dampf-Brennholzspalterei und
Brennholzhandlung
 von **W. Gall, Dohheimerstraße 29a,**
 liefert trockenes Buchen- und Kiefern-Scheitholz, ganz und fertig
 geschnitten und gespalten, sowohl zum Heizen wie auch zum An-
 zünden, franco ins Haus. 208

Muhrkohlen.

Bestes, stückreiches Fettschrot erhalte ich in wöchentlichen
 Sendungen per Bahn und können solche direkt von den
 Waggonen bezogen werden.
 20552 **Heinr. Gehman, Mühlgasse 2.**

Kohlen

1. Qualität von der Zeche Germania liefert zu den billigsten
 Tagespreisen **Fritz Menges.**
 Bestellungen werden bei Herrn Kaufmann **Ed. Weygandt,**
 Kirchgasse 8, Restauration **Riedrich,** sowie in meiner Wohnung
 Spiegelgasse 15 angenommen. 20481

Zur Herbst- und Winter-Saison

in großer Auswahl
Filzhüte und Hutformen,
Federn und Blumen,
Sammete in schwarz und allen Farben,
Sammetband im Stück

empfiehlt billigt

Chr. Maurer,
 Langgasse 2.

Büzarbeiten werden geschmackvoll und rasch angefertigt. 89

Nouveautés

in **Passementerie-Besätzen, Fransen, Knöpfen,**
Besatzlitzten in allen Breiten, namentlich schmale Rummern
 zum Verschüren von Wintergarderoben im Stück sehr billig,

schwarze Einfasslitzten

per Stück von 48 Pfg. an,

Herkuleslitzten,

im Stück sehr billig, empfiehlt

19657 **G. Wallenfels, Langgasse 33.**

Graue, wollene Decken,

zu allen Zwecken verwendbar, von
 Mk. 4. 50. an per Stück, empfiehlt

Louis Schröder,

19944 **Marktstraße 8.**

Frau Anna Hescher, Langgasse No. 38,

empfiehlt ihre **amerikanische Glanz- & Fein-Wäscherei.**
 Weiße wollene Wäsche wird wie neu hergestellt. 12379

Zöpfe

von ausgefallenen Haaren verfertigt schnell und
 billig **Heinr. Görtz, ob. Weberg. 39.** 19739

Ein **Auszichtisch,** eine Kommode, ein Küchenschrank und ein
 Kleiderschrank ganz billig zu verkaufen **Schwalbacherstraße 1.** 17131

Gebrachte $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ **Stückfässer,** sowie auch kleinere zu
 verkaufen bei **Josef Pohl, Weinhandlung, Michaelsberg.** 20349

$\frac{1}{2}$ **Stückfässer,** frisch geleert, werden billig abgeg. **Kranzpl. 10.**

Miethcontrakte

vorhältig bei der
Expedition dieses Blattes.

Logis-Vermietungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags.)

Marktstraße bei **J. Rückert** sind mehrere Logis auf 1. October
 zu vermieten. Näheres daselbst. 14349

Adelhaidsstraße

im unteren Eßhause der neuerbauten **Schmidt'schen**
Gäuter sind elegante Wohnungen von je 4 Zimmern nebst
 Zubehör auf den 1. October zu vermieten.

Carl Zollmann. 18526

Adelhaidsstraße 11a sind der 1. und 2. Stock ganz oder ge-
 theilt zu vermieten. 15732

Adelhaidsstraße 14 (Südseite) ist die Bel-Etage auf den erste-
 October zu vermieten. 12947

Adelhaidsstraße 16 ist die Bel-Etage und **Moritzstraße 11**
 der 3. Stock auf 1. October zu vermieten. Näheres **Moritz-**
straße 11 bei Ph. Schmidt. 19340

Adelhaidsstraße 32 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend
 aus einem Salon mit Balkon, 5 Zimmern, Küche, Speisekammer
 u. s. w., zu vermieten und sogleich zu beziehen. 18502

Adlerstraße 43 ist ein Zimmer zu vermieten. 19757

Adlerstraße 1 ist im 2. Stock ein Logis auf 1. October zu vermieten. 18224
 Adolphsallee 7 ein Parterrezimmer mit Balkon und Schlafkabinet, möbliert, sofort oder auf 1. October zu vermieten. 19580
 Adolphsallee 25 sind zwei elegante Wohnungen, je 1 Salon, 7 Zimmern, Küche und Zubehör, zu vermieten. 9938
 Albrechtstraße (obere) 9 sind der 2. und 3. Stock, bestehend im Salon mit Säulendekoration, 4 Zimmern etc., auf 1. October zu vermieten. Näh. bei S. Erbe daselbst. 14502
 Adolphstraße 3 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern etc., auf gleich zu vermieten. Näh. bei A. Fuch daselbst. 8806
 Bahnhofstraße 9 ist die Bel-Etage auf den 1. October zu vermieten. 18486
 Bahnhofstraße 10a ist im 3. Stock eine Wohnung von 5 geräumigen Zimmern, Küche mit Wasser, sowie Mansarde und Keller auf 1. October zu vermieten. 15128
 Bahnhofstraße 11 ist ein möbliertes Zimmer mit Koff vom 1. October an zu vermieten. 19003
 Bahnhofstraße 12 ist eine geräumige Wohnung in der Bel-Etage von 5 Zimmern, wobei ein Salon nebst allem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 18659
 Bleichstraße 7 ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 19087
 Bleichstraße 25 ist die Parterre-Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, vom 1. October an zu verm. 13692
 Bleichstraße 29 (neu erbautes Eckhaus) ist in der Bel-Etage eine Wohnung von vier Zimmern mit Balkon und Zubehör zu vermieten. 19990
 Bleichstraße 31 ist die Bel-Etage mit 3 Zimmern und Zubehör zu vermieten. 17266
 Kleine Burgstraße 7 ist eine Mansarde-Wohnung auf 1. October zu vermieten. 13942
 Kleine Burgstraße 10 ist ein möbl. Zimmer zu verm. 20263
 Capellstraße 9 ist eine freundliche Wohnung zu verm. 20025
 Dambachthal 8, 2. Etage, sind 2 möblierte Zimmer zu verm. 19599

Zu vermieten

Dambachthal 8 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Speisekammer mit Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst Parterre. 9164
 Dambachthal 11b ist eine hübsche Wohnung in gesunder Lage, mit Aussicht auf die Kapelle und den Keroberg, zu verm. 18671
 Dopheimerstraße 12 ist ein möbliertes Parterrezimmer an einen Herrn zu vermieten. 20123
 Dopheimerstraße 18 ist in der 1. Etage ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 18503
 Dopheimerstraße 23a ist im 1. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 15. November zu verm. 17286
 Dopheimerstraße 28 ist der 1. Stock auf 1. October zu vermieten. 13943
 Dopheimerstraße 29a ist die elegant eingerichtete Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, 2 Balkons etc., auf 1. October oder auch früher zu vermieten. 17525
 Dopheimerstraße 31 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, 2 Mansarden (wenn erwünscht auch mehr), auf 1. October zu vermieten. 20140
 Dopheimerstraße 48 ist eine schöne Parterre-Wohnung mit freier Aussicht, bestehend aus 3 großen Zimmern, 2 Mansarden und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. N. im Hinterh. 14354
 Dopheimerstraße 56 ist eine Frontspitze zu vermieten und am 1. October zu beziehen. 18920
 Elisabethenstraße 5 ist die Parterre-Wohnung von 3 Zimmern, Küche, 1 Mansarde und sonstigem Zubehör auf 1. October zu vermieten. Auf Wunsch können 2 Souterrain-Räume beigegeben werden. 18747
 Elisabethenstraße 17 sind 2 Zimmer (Frontspitze) an eine einzelne, anständige Person zu vermieten. 17576
 Emserstraße 20a ist der 3. Stock von 4 Zimmern und Küche sofort oder auf 1. October billig zu vermieten. 18059
 Emserstraße 20c ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Veranda nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 12838

Emserstraße 13, Landhaus, ist die Bel-Etage, bestehend aus 2 Salons mit Balkons, 6 Zimmern, 3 Mansarden mit Küche und allem Zubehör, auf Verlangen auch mit Stallung, auf gleich oder 1. October an eine stille Familie zu vermieten. Näheres daselbst, Parterre. 13141
 Emserstraße 29d ist eine Wohnung von 3 Zimmern etc. und eine Nebelwohnung von 3 Zimmern etc. auf 1. October zu verm. 17812
 Feldstraße 8 ist eine abgeschlossene Wohnung von 2 Zimmern, Küche und allem Zubehör auf 1. October zu vermieten. 20259
 Feldstraße 15 eine Wohnung auf 1. October zu verm. 15141
 Feldstraße 25 sind 2 Wohnungen, jede von 3 Zimmern nebst Zubehör, zu vermieten. 20058
 Frankenstraße 6 ist dritte Stock, bestehend aus vier Zimmern, Küche und zwei Kellern, auf 1. October zu vermieten. 17264
 Friedrichstraße 5a ist eine elegante Bel-Etage zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 5. 9948
 Friedrichstraße 75 sind in meinem neu erbauten Hause auf 1. October zwei Wohnungen von je 9 Zimmern, eine desgl. von 3 Zimmern mit allem Zubehör und ein großes, unmöbliertes Parterrezimmer sofort zu vermieten. Chr. Maurer. 15492
 Geisbergstraße 9 im 2. Stock ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 19416
 Geisbergstraße 16a ist die Bel-Etage, bestehend aus Salon, 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, mit eingerichteter Gas- und Wasserleitung und Mitbenutzung des Gartens, auf gleich zu vermieten. Näheres bei Jacob Rauch daselbst. 8912
 Geisbergstraße 18a ist ein großes, schön möbliertes Parterrezimmer zu vermieten. 20226
 Hainertweg 5 ist die Parterre-Wohnung möbliert zu verm. 20022
 Helenenstraße 1 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Zubehör auf October zu vermieten. 14425
 Helenenstraße 2 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern und Küche nebst 2 Mansarden und Keller, auf 1. October zu vermieten. Ebenfalls ein großer Keller mit Schrotteingang zu vermieten. Näh. Mühlgasse 2 im 2. St. 18011
Helenenstrasse 16, Hochparterre, ist eine elegante, neue Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zubehör, sowie in der Bel-Etage zwei Wohnungen von je 3 Zimmern nebst Zubehör, ebenfalls elegant und neu, auf 1. October zu vermieten; auch können die beiden Wohnungen in der Bel-Etage, welche alsdann 7 Zimmer nebst Küche enthält, zusammen vermietet werden. 19449
 Hellmundstraße 5a ist der 1. Stock mit 3 Zimmern und 2 Cabineten, sowie der 2. und 3. Stock mit je 3 Zimmern und Zubehör zu vermieten. 15737
 Hellmundstraße 13 ist der 2. Stock mit allem Zubehör auf den 1. October zu vermieten. 19915
 Hellmundstraße 15, Vorderhaus im 1. Stock, ist ein Logis auf 1. October zu vermieten. Näheres bei Ferd. Reinh. Faust, Schwalbacherstraße 15. 13853
 Hellmundstraße 27b ist eine Wohnung von 4 großen Zimmern zu vermieten. 8208
 Hermannstraße 8 ist die Parterre-Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst allem Zubehör auf 1. October zu vermieten. 14351
Herrngartenstrasse 3
 (links der Adolphsallee)
 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern mit Balkon und Zubehör, sowie der 2. Stock von 5 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näheres bei A. Fuch daselbst. 16077
 Hermannstraße 9 ist in der Bel-Etage ein Logis von drei Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu verm. 14709
 Hochstraße 9 ist ein Logis auf October zu vermieten. 18994
 Hochstraße 2 sind 2 Zimmer mit Küche auf 1. October zu vermieten. 18310
 Karlstraße 2 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern und Küche, ganz oder geteilt, auf 1. October zu vermieten. 18398
 Karlstraße 8, Bel-Etage, ist eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör auf October zu vermieten. 16891

Kapellenstraße 29 (Villa)

sind 2 bis 3 elegant möblierte, große Zimmer (Hochparterre mit Balkon), sowie eine sehr freundliche, gut möblierte Frontspitze-Wohnung mit Gartenbenutzung zu vermieten. 18492

- Karlstraße 28 sind 2 Zimmer zu vermieten. 20037
 Kirchgasse 3 ist im Hinterhaus ein Logis mit großer Verfläße auf October zu vermieten. Näheres Lammusstraße 17 bei 3. Brand. 14071
 Kirchgasse 5 eine freundl. möbl. Mansarde mit Koft zu verm. 19831
 Kirchgasse 10 im 2. Stock ist ein möbliertes Zimmer auf den 1. October zu vermieten. 19753
 Kirchgasse 15a, Bdh., eine Mansarde auf 1. Octbr. zu verm. 18499
 Kirchgasse 22a ist die Bel-Etage mit oder ohne Möbel zu vermieten. 18227
 Kirchgasse 25 ist das seither von mir bewohnte Logis, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, Küche u., im Ganzen oder getheilt zu vermieten und am 1. October beziehbar. Christ. Istel. 15466
 Langgasse 14 ist im Hinterhause eine Wohnung von 4 Zimmern, kleiner Küche, Kammer und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 16377
 Langgasse 31 sind zwei unmöblierte Zimmer zu vermieten. 18287
 Langgasse 31 ist eine Wohnung in der Frontspitze an ruhige Leute zu vermieten. 18299
 Langgasse 39 ist im 2. Stock eine Wohnung mit allem Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näheres bei Gebrüder Rosenthal. 15139
Leberberg 4 sind möblierte Etagen mit Küche, sowie einzelne Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. 14701
 Louisenstraße 7 2 schön möbl. Parterre-Zimmer zu verm. 20143
 Louisenstraße 10 sind möblierte Zimmer mit Pension an Damen zu vermieten. 14790
 Louisenstraße 18, Bel-Etage, sind einige möblierte Zimmer zu vermieten. 14926
 Louisenstraße 18, 2 St. h., sind möblierte Zimmer zu verm. 19899
 Louisenstraße 35 eine Wohnung mit Zubehör zu verm. 17743

Mainzerstrasse 2

- ist die Parterre-Wohnung möbliert zu vermieten. 19004
 Mainzerstraße 31 ist eine kleine Wohnung zu verm. 18513
 Marktstraße 19 im 3. Stock ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern und Zubehör, sowie ein kleiner Laden für später oder sofort zu vermieten. 10672
Marktstrasse 24 ist im Seitenbau eine Wohnung gleicher Erde à 200 fl. an ruhige Miether auf 1. October zu vermieten. 18088
Mauergasse 1 ist ein kleines Logis auf 1. October zu vermieten. 17827
Michelsberg 2, zwei Stiegen hoch links, ist ein mer nebst Mitgebrauch der Küche u. an eine anständige Dame auf 1. October abzugeben. 19677
 Moritzstraße 6 ist in der Bel-Etage eine Wohnung von vier Zimmern nebst den dazu gehörenden Räumen auf 1. October zu vermieten. 15140
 Moritzstraße 8 ist im Seitenb. ein möbl. Zimmer zu verm. 16818
 Moritzstraße 16 (Ecke der Adelhaidstraße) ist die Bel-Etage zu vermieten. 15151
 Moritzstraße 20 ist ein kleines Dachlogis auf October zu vermieten. 18940
 Moritzstraße 22 ist der 2. und 3. Stock von je 5 Zimmern mit allem Zubehör auf 1. October zu vermieten. 16539

Moritzstraße 28 ist eine heizbare Mansarde an eine einzelne Person zu vermieten. 18432
 Moritzstraße 32 ist ein Dachlogis zu vermieten. 20131

Moritzstraße 48

ist im 3. Stock eine Wohnung von sechs Zimmern und allem Zubehör auf 1. October zu vermieten. 19562

- Mühlgasse 11, 1. Stock (Sonnenseite), sind 4—5 möblierte Zimmer mit oder ohne Pension billig zu vermieten. 20267
 Nerostraße 14 ist ein Dachlogis zu vermieten. 18658
 Nerostraße 11a ist ein Logis (Bel-Etage) von 5 Stuben mit den dazu gehörenden Räumen auf gleich zu vermieten. Näheres bei Frau Dix, Lammusstraße 37. 16436
 Nerostraße 27 ist eine Stube nebst Cabinet, sowie im Seitenbau eine leere Stube zu vermieten. 18651
 Ecke der Nero- und Röderstraße 41 ist ein Logis von drei Zimmern, Küche u. zu vermieten. 19485
 Neugasse 3, 2. Stock, ist ein möbliertes Zimmer zu verm. 18844
 Neugasse 6 ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör, mit Wasserleitung und Glasverschluß versehen, auf 1. October zu vermieten. 17670
Nicolasstrasse (Neubau) ist die Bel-Etage und der 3. Stock, je eine Wohnung von 5 Zimmern, Salon mit Balkon und sonstigem Zubehör, sowie eine Frontspitze von 2—3 Zimmern und Küche, auf 1. October zu vermieten. Näheres daselbst. 18523
 Oranienstraße 8 ist im Seitenbau ein Logis von 2 großen Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu verm. 18876
 Oranienstraße 21 sind mehrere kleinere und größere Wohnungen, bestehend aus 4 bis 10 Piecen mit Zubehör, zu vermieten und können bis zum 1. October c. bezogen werden. 13129
 Platterstraße 7 ist eine vollständige Wohnung auf 1. October zu vermieten. 20067
 Platterstraße 20 ist ein Logis sogleich zu vermieten. 15765
 Rheinbahnstraße 5 ist ebener Erde (Souterrain) eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. Näheres daselbst drei Stiegen hoch. 20019
 Rheinstraße 21 (Südseite) ist der 2. Stock von 9 Zimmern mit Zubehör zu vermieten. 13366

Rheinstraße 41

- ist die Bel-Etage von 5 schönen Zimmern mit Zubehör auf gleich zu vermieten. 16376
Obere Rheinstraße 47 ist der 3. Stock von 7 Zimmern auf gleich oder 1. October zu vermieten. Näh. bei Heß & May. 12822
 Rheinstraße 49 ist ebener Erde eine Wohnung von 6 Zimmern, sowie die Bel-Etage von 8 Zimmern auf gleich zu verm. 15688
 Rheinstraße 51 ist das Parterre von 5 Zimmern, sowie die Frontspitze zu vermieten. Näh. Röderstraße 19. 9953
 Rheinstraße 54 sind Wohnungen von je 7 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. Näheres Karlstraße 13. 12081
 Rheinstraße 54 sind im Nebengebäude kleine Wohnungen zu vermieten. Näheres Karlstraße 13, Parterre. 17943
 Röderallee, Haus „Elisa“, sind an ruhige Familien zwei elegante Wohnungen von 4 und 6 Zimmern, mit Gas- und Wasserleitung, sowie allen Bequemlichkeiten versehen, zu vermieten. 17118
 Röderstraße 26a sind im Neubau 2 Wohnungen, bestehend aus 8 großen Zimmern, Küche und Keller, auf 1. October zu vermieten. 16731
 Röderstraße 26a eine Stiege hoch ist eine Wohnung, sowie eine Frontspitz-Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf October zu vermieten. Näheres Parterre. 16792
 Röderstraße 33 ist eine abgeschlossene Wohnung im zweiten Stock von 3 Zimmern und allem Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näheres im Laden. 13975

Römerberg 9 ist im Hinterhaus eine Wohnung zu verm. 19066
Schwalbacherstraße (Alte Seite) sind ein bis zwei Zimmer möb-
liert auf 1. October zu vermieten. Näh. Expedition. 19164
Schwalbacherstraße 1 ist ein Dachlogis an ruhige Leute zu
vermieten. 16814
Schwalbacherstraße 35 ist ein schönes Logis im Vorderhaus
und ein Dachlogis im Hinterhaus auf October zu verm. 18531
Schwalbacherstraße 37 ist eine Wohnung im Hinterhaus,
sowie eine kleine Mansard-Wohnung auf den 1. October zu
vermieten. 15455
Kleine Schwalbacherstraße 4 ist ein Dachlogis auf 1. October
zu vermieten. 10916

Sonnenbergerstraße 37

ist die Bel-Etage, bestehend aus 8 Zimmern, Mansarden, Küche
und Keller, zu vermieten. 9954

Sonnenbergerstraße 39

ist die Parterre- und Bel-Etage-Wohnung, enthaltend jede 1 Salon
mit Balkon, 6 Zimmer, Küche und Zubehör, fein möbliert, auf
1. October zu vermieten. 18942
Spiegelgasse 6 sind zwei kleine Logis an ruhige Leute auf
1. October zu vermieten. 18973
Steingasse 18, Ecke der Schachtstraße, ist eine Wohnung zu
vermieten. Näheres daselbst. 20014
Steingasse 35 ist auf gleich ein Dachlogis zu verm. 9288
Stiftstraße 4 ist die Bel-Etage, bestehend aus 1 großen Salon,
4 Zimmern, 2 Mansarden, Küche nebst Zubehör mit Gartenbe-
nutzung, auf den 1. October d. J. zu vermieten. 18346
Stiftstraße 12b ist eine kleine Mansard-Wohnung an ruhige
Leute zu vermieten. 19639
Stiftstraße 12c ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche im
2. Stock mit allen Bequemlichkeiten auf 1. October zu verm. 16319

Taunusstrasse 2, Bel-Etage, sind fein möblierte für die Wintermonate zu vermieten. 20150

Taunusstraße 16a sind verschiedene Wohnungen auf den
1. October oder früher zu vermieten. Näheres Elisabethen-
straße 27, Parterre. 13590
Taunusstraße 23, 2 Stiegen hoch, ist ein Logis von 3 Zim-
mern, Küche und Zubehör sogleich oder später zu verm. 14568
Taunusstraße 24 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern,
Küche und 2 Mansarden, auf 1. October zu vermieten. 18682
Taunusstraße 28 sind im 3. Stock rechts freundliche, möblierte
Zimmer zu vermieten. 17409
Taunusstraße 41 sind Parterre zwei und in der Frontspitze
ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 20115
Taunusstraße 41 ist die Frontspitze, bestehend aus 3 Zimmern
mit Küche u., auf 1. October zu vermieten. 19959
Taunusstraße 43 (Sonnenfelde) ist die erste und zweite
Etage, mit allen Bequemlichkeiten versehen (Gartenbenutzung),
auf 1. October zu vermieten; auch kann die Parterrewohnung
abgegeben werden. Die Bel-Etage kann auch gleich bezogen werden.
Astermiete ist gestattet. 13707

Taunusstraße 47 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern,
Küche, Speisekammer und Zubehör, auf 1. October zu vermieten.
Näheres Parterre. 14372

Taunusstraße 41 in meinem neu erbauten Hause ist auf den
1. October oder auch früher der zweite Stock, bestehend aus
1 Salon, 5 bis 6 Zimmern, Küche sammt Zubehör, zu ver-
mieten. C. Traun. 14810

Walramstraße 7 ist der zweite Stock, bestehend aus 5 Zimmern,
Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 18126
Walramstraße 17, 2 Stiegen hoch, ist ein Logis von zwei
Zimmern, Küche u. mit Wasser auf 1. October zu verm. 14286

Walramstrasse 21, 2 Stiegen hoch links, ist
ein freundliches, möbliertes
Zimmer zu vermieten; auf Verlangen mit Pension. Daselbst ist
ein schönes, großes, möbliertes Zimmer (Eckfront) an einen oder
zwei Herren mit Pension auf 1. October zu vermieten. 18423

Walramstraße 17 ist ein möbl. Zimmer zu vermieten. 12397
Walramstraße 23 ist eine abgeschlossene Bel-Etage, bestehend in
3 Zimmern, Küche nebst Zubehör, auf 1. October zu verm. 13813
Walramstraße 31 ist der 2. Stock, bestehend in fünf Zimmern,
Küche, Mansarde und Keller, im Ganzen oder auch geteilt
auf 1. October zu vermieten. 13948

Walramstraße 35 ist der zweite Stock zu vermieten. Näheres
Helenenstraße 15 im Hinterhaus. 19431

Walramstraße 35a sind Wohnungen von 4 Zimmern zu ver-
mieten. Näh. Moritzstraße 28. 5554

Webergasse 4, 2. Etage (Theaterplatz), ist ein Zimmer oder
Zimmer mit Cabinet, möbliert, zu vermieten. 19456

Webergasse 44 sind 2 Wohnungen im Vorder- und Hinter-
haus auf 1. October zu verm. Näh. im Cigarrenladen. 18973

Obere Webergasse 48 ist im Vorderhaus ein Logis zum October
zu vermieten. 16993

Webergasse 56 ist eine geräumige Wohnung auf 1. October zu verm. 17136

Wellrichstraße 2 ist der 1. Stock per October zu verm. 18257
Wellrichstraße 4, Bel-Etage links, sind 1—2 möblierte Zimmer,
passend für Einjährige, auf Wunsch mit Kost zu verm. 17935

Wellrichstraße 19 ist im 2. Stock eine kleine Wohnung, sowie
ein Dachlogis auf den 1. October zu vermieten. Näheres im
2. Stock. 18385

Wellrichstraße 31 (Vorderhaus, 3. Stock) ist ein Logis von
5 Zimmern, 2 Dachzimmern und Zubehör, sowie 2 Dach-
zimmer mit Keller (Hinterhaus) auf 1. October zu verm. 15130

Wilhelmstraße 1, auf dem Leberberg, ist eine möblierte Wohnung
von 5 Zimmern mit Küche oder Pension zusammen oder geteilt
für den Winter zu vermieten. 19220

Wilhelmstraße 30 ein möbl. Zimmer mit Cabinet zu verm. 17463

Wilhelmstrasse 4, Bel-Etage, gut möbliert, mit Dop- pelfenster und guten Ofen ver- sehen, für den Winter zu vermieten. 19084

Wörthstraße 12 ist die Bel-Etage von 4 Zimmern und Zubehör
auf gleich zu vermieten. 18643

Wörthstraße 18 ist eine schöne Parterre-Wohnung von drei
Zimmern u. auf 1. October zu vermieten. 17971

Wörthstraße 18 ist im 2. und 3. Stock je eine Wohnung
von 5 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich oder 1. October
zu vermieten. Näh. bei F. Becker im Hinterhaus daselbst. 16836

Ein möbliertes Zimmer zu vermieten Schwalbacherstraße 1. 11051
Zwei gut möblierte und ineinandergehende Stiebelstuden sind zu ver-
mieten Stieffstraße 14a. 7663

In meinem neuen Hause in der verlängerten Adelsheidstraße ist der
1., 2. und 3. Stock, aus je 5 eleganten Zimmern mit Zubehör
bestehend, mit Garten auf gleich oder 1. October zu vermieten.
H. Kado, Karlstraße 28, Parterre. 12344

In dem Hause Karlstraße 44 ist der 1. und 2. Stock ganz
oder geteilt auf gleich oder auch später zu vermieten. 8132

In meinem neu erbauten Hause in der Albrechtstraße 10 ist die Bel-
Etage und der 2. Stock, jede Wohnung bestehend aus 5 Zim-
mern, Küche, Mansarden, Keller und Kohnraum, auf 1. October
zu vermieten. Joh. Dormann. 13447

In meinem neuerbauten Hause obere Rheinstraße sind die
Parterre-Wohnung von 4 Zimmern und Salon, die Bel-Etage
von 5 Zimmern und Salon, sowie der 3. Stock von 5 Zim-
mern und Salon, sämtlich mit Veranda und elegant eingerichtete
auf 1. October oder auch früher zu verm. W. May. 14114

In meinem neuen Hause, Moritzstraße nächst der Adelsheidstraße,
sind auf 1. October zu vermieten: Parterre 4 Zimmer, Cabinet,
Küche und Zubehör (auch zur Einrichtung von Läden vorgesehen);
ferner Bel-Etage und 4. Stock je 11 Zimmer, Küche und
4 Mansarden u., im Ganzen oder in 2 Logis à 6 und 4 Zim-
mern abgeteilt, sowie im 3. Stock 6 Zimmer, Küche und Zu-
behör und 2 schöne Zimmer nebst Küche in der Frontspitze. Die
Wohnungen sind praktisch und elegant eingerichtet und werden
mit Wasser, Gas und Telegraph versehen. J. Rath jan. 14927

Möbliert zu vermieten eine Bel-Etage von 4 Zimmern in schönster
Lage der Stadt. Näheres Schützenhofstraße 5. 14300

In dem Hause Goldgasse 21 (Maderhöhle) ist eine Mansard-Wohnung an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres durch Gastwirth Menche in der Maderhöhle oder Jacob Rauch, Geisbergstraße 16a. 14136
 Ein gut möblirter Salon mit Schlafzimmer sofort zu vermieten. Näheres Expedition. 13916
 In meinem Hause Adolphstraße 16 ist auf October eine Wohnung zu vermieten. Medlenburg. 15012
 In meinen neuerbauten Häusern in der oberen Adelsheidstraße rechts ist eine Parterre-Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche nebst allem Zubehör und Garten, sowie eine Wohnung im 3. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Salon, Küche nebst allem Zubehör, auf gleich oder 1. October zu vermieten.
 W. Röder, Maurermeister, Helenenstraße 8. 15157
 In meinem neuerbauten Hause Adelsheidstraße 27a ist eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern nebst Zubehör, zu vermieten. Näheres Dranienstraße 15 bei D. Schlitz. 15980
 In meinem neuen Hause Wörthstraße 10 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern, Küche und Zubehör sofort zu vermieten. W. Fischer, Steinbauer. 15085
 In meinem neuen Hause in der oberen Rheinstraße ist die Bel-Etage von 5 Zimmern und allen Bequemlichkeiten, sowie ein Logis von 3 Zimmern, Küche und sonstigem Zubehör auf den 1. October zu vermieten. E. Fliedner. 16193
 Ein schön möblirtes Parterre-Zimmer ist zu vermieten Stiftstraße 14b. 11904
 Ein elegant und komfortabel eingerichtetes Haus zum Alleinbewohnen, enthaltend 11 Zimmer u. nebst Garten, ist sofort zu vermieten resp. zu verkaufen. Näh. Dogheimerstraße 29a. 17524
 Eine kleine, freundliche Wohnung zu vermieten Schulgasse 4 im Vorderhaus. 17553
 Eine möblirte Wohnung (Sonnenseite) oder einzelne Zimmer zu vermieten Louisenstraße 19. 17834

In meinem neu erbauten Hause Ecke der Kerostraße Nr. 46 ist die Bel-Etage, sehr elegant eingerichtet, mit ausgebautem Balkon, schöner Aussicht, in der Nähe des Kochbrunnens, Theaters und der Cur-Anlagen, aus 6 geräumigen Zimmern, Salon und Küche bestehend, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf gleich oder 1. October zu vermieten; ferner ist daselbst im 4. Stock eine sehr schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche u., mit schöner Aussicht, auf 1. October zu vermieten.
 G. D. Linnenkohl. 17532

Möbl. Zimmer billigst zu vermieten Taunusstraße 5. 17239
 Eine heizbare große Mansarde an ein einzelnes, anständiges Frauenzimmer gleich zu vermieten Moritzstraße 20. 17880
 In meinem neuerbauten Hause (Marktstraße) ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, sowie eine Frontspizwohnung auf 1. October zu vermieten. Näheres daselbst. Georg Klein. 18311
 In meinem neu erbauten Hause Albrechtstraße 2a ist die Bel-Etage von 7 Zimmern mit Zubehör, sowie eine schöne Mansard-Wohnung auf 1. October zu vermieten. Näheres Adolphstraße 12. 18909
 Auf 1. October sind zwei Logis zu vermieten. Näh. Gemeindebadgäßchen 4. 18155
 Zwei Parterre Zimmer, für ein Comptoir sich eignend, zu vermieten. Näheres Expedition. 18650

In gesunder Lage mit schöner Aussicht sind zwei bis drei möblirte Zimmer, wovon das eine mit Balkon versehen ist, an einen einzelnen Herrn zu billigem Preise zu vermieten. Näheres Expedition. 17088

In meinem Gartenhause ist ein kleines, freundliches Logis mit Balkon auf 1. October zu vermieten.
 G. Koffel, Handelsgärtner, Geisbergstraße 21. 18665

Druck und Verlag der E. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden. — Für die Herausgabe verantwortlich: J. Grell in Wiesbaden.

In einem ruhigen Hause ist 1 Salon mit 1—2 Schlafzimmer, möblirt, für die Wintermonate zu verm. Näh. Blumenstr. 5. 19498
 In meinem Hause Dranienstraße 23 sind folgende Logis sogleich oder auf 1. October d. J. zu vermieten:
 im Winterhaus 4 Wohnungen, jede von 3 Zimmern, 1 Küche und Zubehör.
 Näheres im Hause selbst Parterre oder in meiner Wohnung Wilhelmstraße 40. Georg Aug. Lehr. 18636
 Das der Hessischen Ludwigs-Eisenbahn-Gesellschaft in Mainz zugehörige Wohnhaus Rheinstraße 2 dahier (früher Graf Mönch'sche Besitzung) ist mit den drei Etagen vom 1. October d. J. an anderweit zu vermieten. Näheres Auskunft erteilt G. D. Schmidt, Spiegelgasse 1. 19588
 Schön möblirte Winter-Wohnungen (Sonnenseite) zu vermieten Spiegelgasse 4. 19594
 Ein auch zwei möblirte Zimmer zu vermieten. Näh. Exp. 19561

In der Nicolasstraße

ist eine fein möblirte Bel-Etage zu vermieten. Näh. Exped. 16825
 In meinem neu erbauten Hause in der Herengartenstraße, links der Adolphsallee, sind der 2. und 3. Stock, je 6 Zimmer, Küche und Zubehör enthaltend, sowie eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näheres daselbst bei A. Keller. 19775
 Eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern nebst Küche und Zubehör ist an eine kinderlose Familie zu vermieten. Näheres Marktstraße 21. 19744
 In meinem neuen Hause in der Zahnstraße ist der zweite Stock, ganz oder getheilt, sofort billig zu vermieten. W. Schorfe. 19745
 Bei Gärtner Heinrich Blum, verlängerte Wellrichstraße, ist ein kleines Logis auf 1. October zu vermieten. 20262
 In nächster Nähe des Kochbrunnens ist vom 6. October ab ein (auf Wunsch auch zwei) gut möblirtes Parterrezimmer zu verm. Näh. Exped. 20059
 Eine Mansarde zu vermieten. Näh. Bleichstraße 15, 1 St. l. 20066
 Große Burgstraße 2a ist das bisher von dem Englisch-Deutschen Wein-Depot bewohnte Laden-Local mit 2 Zimmern, großen, separaten Keller-Räumen und Zubehör zu vermieten. 11895
 In meinem neu erbauten Hause Friedrichstraße Nr. 14 ist auf 1. October ein sehr geräumiger Laden zu vermieten.

Carl Glaser. 18706

1 Laden mit Zubehör zu vermieten. Näheres Kochbrunnenplatz 3. 18971
 Auf 1. October Laden mit Cabinet für 150 fl. zu vermieten. Näheres Expedition. 15269
 Neugasse 1a ist ein Laden mit Wohnung, am 1. October beziehbar, zu vermieten. 18656
Ein Laden zu vermieten Spiegelgasse 1. 12557
 Laden sofort zu vermieten Webergasse 44. 15884
 Ein Laden mit Wohnung zu vermieten Webergasse 15. 18100
 Kerostraße 20 ist wegen Geschäfts-Aufgabe der **Laden** nebst Wohnung auf 1. December anderweitig zu verm. R. im 3. St. 18252
 Bleichstraße 23 sind **Werkstättenräume** für ein ruhiges Geschäft zu vermieten. 18882
 Fortgesetzte Marktstraße 30 ist ein Stall, der sich sowohl zu einer Werkstätte als auch zu einer Remise eignet, sowie ein großer Keller zu vermieten. Näheres bei Kahlert im Mittelhaus daselbst. 9964
 Friedrichstraße 35 ist eine geräumige Werkstätte oder Lagerraum zu vermieten. 16118

Magazin. Taunusstraße 30 ist ein großes Magazin sofort zu vermieten. 16989
Werkstätte auf 1. October zu vermieten Kirchgasse 29. 17008
 Ein reinlicher Arbeiter erhält Logis Neugasse 22, Dth. 2 St. 20192

Auszug aus dem Sitzungs-Protocoll des Gemeinderaths zu Wiesbaden vom 13. September 1875.

Gegenwärtig: Der Gemeinderath mit Ausnahme der Stadtvorsteher Dr. Verle, Gaab, Philippi und Dr. Schirm (verreist) und Schmidt (entschuldigt).

1857. Die heute abgehaltene Versteigerung von alten Theater-decorationen wird auf den Erlös von 85 Mk. 50 Pf. und

1858. die am 9. d. M. erfolgte Versteigerung von Haus- und Straßeneinricht., Stallbänke, Glaskörben und Knochen wird auf den Erlös von 507 Mk. 25 Pf. genehmigt.

1859. Nachdem die Eheleute Johann Baptist Wagemann das Kaufgeld für die durch Vertrag vom 9. November 1874 zu ihrer Baustelle an der Adolphsallee angekaufte städtische Wegfläche von 1 Rth. 46 Schuß mit 876 fl. = 1501 Mk. 71 Pf. am 8. d. M. zur Stadtkasse eingezahlt haben, wird auf Löschung des Eigenthums-vorbehalts im Stodbuch angetragen.

1860. Der am 11. d. M. mit Heinrich Brandau abgeschlossene Vertrag über die unentgeltliche Abtretung von 1 Rth. 48 Schuß Grundfläche zur Erbreiterung des Grubwegs wird genehmigt.

1861. Ebenso wird der am 31. d. M. mit den Eheleuten Friedrich Krieger abgeschlossene Vertrag über unentgeltliche Abtretung von 1 Rth. 43 Schuß Grundfläche zur Erbreiterung der Dohheimerstraße genehmigt.

1861 1/2. Da der Stadtvorsteher Medel durch die bevorstehende Sitzung des Communalraths verhindert ist, den Vorsitz in der Glasseuer-Einschätzungs-Commission zu übernehmen, so wird der Stadtvorsteher Medel zum Vorsitzenden dieser Commission ernannt.

1862. Gegen die Benutzung des freien Platzes vor dem Curhaufe seitens des Vereins „Friede“ zur Fahnenweihe findet sich nichts zu erinnern. Der Vereinsvorstand soll jedoch darauf aufmerksam gemacht werden, daß dazu die polizeiliche Erlaubnis erforderlich und einzuholen sei.

1863. Das Gesuch des Realoberlehrers Laub um Ueberlassung des Lokals und der Apparate der höheren Töchterschule Behufs Abhaltung physikalischer Vortrüge für Lehrer an landwirthschaftlichen Fortbildungsschulen wird genehmigt.

1864. Das Gesuch des Männer-Turnvereins um Gestattung der vorübergehenden Benutzung der Turnhalle der Mittelschule in der Lehrstraße wird genehmigt.

1865. Gegen die Verfügung der Königl. Polizei-Direction vom 6. d. M., worin wiederholt erjucht wird, den Kochbrunnen innerhalb 14 Tagen zu überdachen und einen permanenten offenen Ablauf an demselben herzustellen, soll bei der königlichen Regierung Recurs erhoben werden. Im Uebrigen soll bei der Aufstellung des Budgets pro 1876 eine Ueberdachung des Kochbrunnens in Erwägung gezogen werden und wird der Stadtbaumeister beauftragt, ein desfallsiges Project nebst Kostenanschlag auszuarbeiten.

1866. Das Schreiben des General-Bevollmächtigten Hauptmanns E. H. Sennede vom 12. d. Mts., wonach der Banquier W. J. Valentine zu London seine Rechte und Verpflichtungen des Concessionsvertrags bezüglich der hiesigen Pferdebahnanlage an die neugebildete Wiesbadener Pferdebahn-Gesellschaft cedirt und letztere den Hauptmann a. D. E. H. Sennede zum General-Bevollmächtigten ernannt hat, gelangt zur Kenntniß des Gemeinderaths. Es soll der Empfang dieses Schreibens angezeigt und mitgetheilt werden, daß die hinterlegte Caution auch der neuen Eigenthümerin der Anlage gegenüber hafte.

1867. Der von der königlichen Polizei-Direction mitgetheilte Entwurf zu einer neuen Straßen-Polizeiverordnung wird einer besonderen Commission, bestehend aus den Stadtvorstehern Bigelius, Medel und Schmidt, zur Begutachtung hingewiesen.

1868. Der Anschluß des Seitenwegs vom Hofgute Adamssthal an den gegenwärtig durch neue Stüftung erhöhten Vicinalweg zwischen Karstraße und Platter Chaussee soll auf städtische Kosten

erhöht werden und wird der Stadtbaumeister beauftragt, die Arbeit ausführen zu lassen.

1869. Auf den Antrag des Brand-Directors wird die Anschaffung verschiedener Lösch- und Rettungsgeräte genehmigt, mit dem Vorbehalte jedoch, daß der Budgetposten von 268 Mark nicht überschritten werden darf.

1870. Ebenso wird auf den Antrag des Brand-Directors genehmigt, daß die diesjährige Herbstübung der Feuerwehr an den beiden Elementarschulen auf dem Michaelsberg abgehalten wird. Der Stadtbaumeister wird beauftragt, die nöthigen Vorkehrungen zum Schutze der Fenster u. zu treffen.

1871. In Sachen, betreffend die Schlachtereianlagen von Georg Peter Bus und Philipp Schmidt soll der königlichen Polizei-Direction auf das Schreiben vom 6. d. Mts. erwidert werden, daß nach Einsichtnahme von dem physikalisch-ärztlichen Gutachten die geforderte Verbesserung des Verbots der Einführung von Schlachtereiabfällen in die städtischen Canäle dahin abgeändert werde, daß die flüssigen Substanzen den Canälen zugeführt werden dürfen, wenn die Antragsteller auf ihrem eigenen Terrain einen Koff von höchstens 5 Millimeter Sitterweite nebst Sandfang legen, so daß die festeren Bestandtheile der Schlachtereiabfälle den Canälen nicht zugeführt werden können.

1872. Das Gesuch der Pferdebahn-Gesellschaft um Concession zur Fortführung der Bahn bis vor das Curhaus soll dem Cur-Director zum Bericht über etwaige Bedenken gegen das Project und namentlich darüber mitgetheilt werden, inwiefern im Curinteresse die Freilassung des Platzes vor dem Curhause wünschenswert erscheint.

1874. In Sachen, betreffend die von Guido Steinkauler und Genossen beantragte Unterlagung der ferneren Benutzung der concessionirten Seifensiederei und Fettschmelzerei der Gebr. Rahn an der Emserstraße gelangt der abweisende Bescheid der königlichen Regierung vom 24. v. Mts. zur Kenntniß des Gemeinderaths.

1875. Die Verhandlungen mit der Justizbehörde wegen deren Einsprache gegen die Fassung des Trudenbachs am Michaelsberg in Röhren, wodurch der Wasserbezug für das Criminalgerichts-Grundstück alterirt werden würde, sollen fortgesetzt werden und für den Fall, daß eine rechtzeitige Verständigung nicht erzielt werden möchte, soll der Canalbau am Michaelsberg ohne die Bachverlegung zur Ausführung kommen.

1876. Das Gesuch des Carl Bartelt um Concession zur Vergrößerung seiner Werkstätte Dambachthor No. 8 soll auf Genehmigung begutachtet, übrigens darauf aufmerksam gemacht werden, daß der vorgelegte Situationsplan unvollständig und vom Bezirksamte nicht unterschrieben sei.

1877. Das Gesuch von Carl Wilhelm Polhs und Johann Baptist Wagemann um Concession zur Einfriedigung der Vorgärten vor ihren Neubauten an der Adolphsallee wird zur Genehmigung empfohlen.

1878. Das Gesuch des Zimmermeisters Anton Seib um Concession zur Errichtung eines Wohnhauses an der Ecke der Albrecht- und Nicolassstraße soll auf Ablehnung begutachtet werden, weil nach dem Situationsplane nur ein unbebauter Hofraum von 46 □-Meter verbleiben würde, während die Baupolizei-Ordnung einen Minimal-Hofraum von 75 □-Meter vorschreibt; außerdem aber auch der Antragsteller die in seine Baustelle fallenden Theile des Gastwerks-ackers und des städtischen Feldwegs vorab zu erwerben hat.

1879. Das Gesuch des Gärtners Peter Decius um Concession zur Errichtung eines weiteren Treibhauses auf seinem Grundstück an der Mainzerstraße wird bei dem provisorischen Charakter des Gebäudes auf Genehmigung begutachtet.

1880. Das Gesuch des Gastwirts Christoph Moos um Concession zur Erhöhung seines Nebengebäudes Kirchgasse No. 19 wird zur Genehmigung empfohlen.

1881. Das Gesuch der Frau von Tschertkow um Concession

zur Errichtung eines Holzstalls bei ihrem Landhause Nerothal 25 wird unter der Voraussetzung auf Genehmigung begutachtet, daß:

- a. die Außenwände der Vorrichtung des §. 35 ad 2 der Bau-
polizei-Verordnung gemäß in Fachwerk mit Ausmauerung
hergestellt werden und
- b. die beteiligten Nachbarn keine Einsprache gegen die Aus-
führung des Baues an der Grenze erheben.

1882. Das Gesuch der Wittwe des Moriz Congert um Geneh-
migung zu Reparaturen an der Remise bei ihrem Wohnhause Ecke
der Feldstraße und Röderstraße 16 wird nicht beanstandet.

1883. Das Gesuch des Carl Blumer um Erlaubniß zur Be-
nutzung des alten Faulbachgewölbes unter seinem Wohnhause Friedrich-
straße 31 als Keller wird zur Genehmigung empfohlen.

1885. Das Gesuch des Rentners Carl Brieger um Concession
zur Herrichtung eines Geländers an seiner Besitzung Parkstraße 13
wird auf Genehmigung begutachtet.

1886. Auf die Erklärungen des Zimmermeisters Friedrich Meinede
bezüglich seines Gesuchs um Concession zur Erbauung von vier
Wohnhäusern an der verlängerten Hellmundstraße und der fortge-
setzten Friedrichstraße wird nach dem Gutachten der Baucommission
beschlossen, wegen des an der fortgesetzten Friedrichstraße projectirten
Eckhauses die Offerte der Ueberschreibung des Straßenterrains in
ganzer Straßenbreite von der westlichen Seite der verlängerten Hell-
mundstraße bis zur östlichen Grenze des Bauplatzes und außerdem
der nördlichen Straßenhälfte von der Hellmundstraße westwärts zu
acceptiren, jedoch unter der Bedingung der sofortigen Offenlegung
und der Sicherstellung der Straßen- und Canalbaukosten der fort-
gesetzten Friedrichstraße nach Maßgabe der Erklärung des zc. Meinede
vom 30. August d. J. (sub d.)

Falls Antragsteller hierauf nicht eingehen und das Baugesuch
für das Eckhaus zurückziehen sollte, wird beschossen, die auf die
verlängerte Hellmundstraße bezügliche Offerte zu acceptiren und die
Ertheilung der Bauconcession für die an dieser Straße projectirten
3 Häuser unter der Bedingung zu befürworten, daß Antragsteller
den übernommenen Verpflichtungen zuvor nachkommt und Baulinie
und Höhenlage dieser Häuser vom Bezirksgeometer sich anweisen läßt

1887. Das Gesuch von Julius Jppel und Genossen um Ver-
längerung der Bauconcession für deren Theilungsplan betreffs des
früheren v. Erath'schen Besitzthums an der Parkstraße soll vorbe-
haltlich der an jeden einzelnen Bau zu knüpfenden besonderen Be-
dingungen und unter der weiteren Bedingung auf Genehmigung
begutachtet werden, daß nunmehr die für drei Bauplätze noch rück-
ständigen Beiträge zu den Straßenkosten der Parkstraße sofort ein-
geahlt werden.

1888. Das Gesuch des Ferdinand Werner um Concession zur
Errichtung eines Zwischenbaues und Aufführung eines dritten Stock-
werks auf einem vorhandenen zweigeschoßigen Nebengebäude Moriz-
straße 42 soll zur Genehmigung empfohlen werden.

1889. Ebenfalls soll das Gesuch der Wittve C. Schellenberg um
Concession zur Umänderung eines Stallgebäudes in eine Waschküche
und Errichtung eines Schornsteins zur Genehmigung empfohlen werden.

1890. Das Gesuch des Johann Schiebener um Concession zu
Bauveränderungen an seinem Wohnhause Parkstraße 26 (Einrichtung
von Schenkwirtschaftslocalitäten und eines Kausladens) wird zur
Genehmigung empfohlen bis auf die bereits von der Königl. Bau-
inspektion als unzulässig bezeichnete Kellereingangsanlage im Trottoir
mit zwei gegen das Haus vorspringenden Stufen. Die Einrahmung
des Schaufensters darf gegen die Baufluchtlinie um höchstens 10
Centimeter vorspringen.

1891. Das Gesuch des Bildhauers Franz Gentich um Concession
zur Errichtung eines Seitenbaues auf seiner Besitzung Bleichstraße 12
soll unter der Bedingung zur Genehmigung empfohlen werden, daß
Antragsteller vorab den auf das zur Arrondirung seiner Hofraithe zu-
gelaufte Terrain entfallenden Antheil zu den Straßengrunderwerbs-
wie auch zu den Straßen- und Canalbaukosten in dem vom Stadt-
bauamte überschläglich zu ermittelnden Betrage — vorbehaltslos dem-
nächstiger Abrechnung — auf Anfordern zur Stadtkasse einzahlt.

1892. Das Gesuch der Gebrüder Wilhelm und Friedrich Müller
um Genehmigung zur Anlage eines Brunnens auf ihrer Besitzung
an der Dohheimer Chaussee wird nicht beanstandet.

1893. Das Gesuch des Gärtners August Joseph Müller um
Concession zur Errichtung eines Gewächshauses auf seinem Besitzthum
im Wellriethal wird auf Genehmigung begutachtet.
(Schluß folgt.)

Bekanntmachung.

Mittwoch den 29. September, Morgens 9 Uhr und Nachmittags
2 Uhr anfangend, findet die monatliche **Möbel-Versteigerung**
Friedrichstraße 6 gegen baare Zahlung statt. Es kommen zum Aus-
gebot: Sopha's, 1 großer Spiegel mit Goldrahme, nußbaumene
und tannene Bettstellen mit und ohne Sprungrahmen, ein- und
zweithürige Kleiderschränke, Kommoden, 1 Wiege, Kinderbettstellen,
Küchenschränke, Koffhaarmatratzen, Bettwerk, sowie sonstiges Haus-
und Küchengeräthe zc.

506

Ferd. Müller, Auctionator.

Wegergasse 37.

Das Hochstraße 31.

Auctions-Geschäft

von Marx & Reinemer

übernimmt Versteigerungen aller Art unter den reellsten
Bedingungen. 438

תבתי בדרך חיים

20560

Gratulations- und Correspondenzkarten

in reichster Auswahl empfiehlt die Papier- und Schreibmaterialien-
Handlung von W. Hillesheim, Marktstraße 24.

Bonner Portland-Cement

(alleinige Niederlage)

Adolph Schramm,

empfehl

9906

Rheinstraße 7.

Prima Asphalt-Dachpappe

in Rollen von 16 ☐ Mr., Nr. 1 Mr. 9, Nr. 2 Mr. 8,50,
1a Asphalt-Dach, in Tonnen von ca. 200 Kilo, per 50
Kilo Mr. 6,

Steinkohlen-Theer, in Tonnen von ca. 200 Kilo, per 50
Kilo Mr. 4

empfehl

W. Gall, Dohheimerstraße 29 a.

PS. Das Eindecken der Dächer mit Asphalt-Dachpappen wird
unter Garantie billigt besorgt. D. O. 209

Allen Eltern

ist als **vorzüglich bewährte**, von den Autoritäten der
Wissenschaft angelegentlich empfohlene **Nahrung für ihre
Kleinen** der

Timpe'sche Kraftgries

dringend anzurathen, der äußerst **leichtverdaulich**
sich durch **hohe Nährkraft** und **Billigkeit** ganz be-
sonders auszeichnet. Anweisungen gratis. a Pack 40 und
80 Pf. bei den unterzeichneten Firmen zu haben: **Franz
Eisenmenger**, Wiesbaden; **Friedrich Keil**,
Wiedrich a. Rh.; **Ph. Greiff**, St. Goarshausen; **Carl
Rudolph**, Schierstein. 200

Ein vierrädriger **Kinderwagen**, weiß, mit guten Federn, fast
neu, zu verkaufen Schwalbacherstraße 22, 3. St. links. 20027

Zwei gut erhaltene **Brüsseler Teppiche** sind zu verkaufen
Nerostraße 46. 20118

Ein kleiner, ausgezeichnet heizender **Porzellanofen** ist Wegzugs
halber billig zu verkaufen Poulsenstraße 15. 20540

Ein feuerfester **Rassenschrank** zu verl. Friedrichstr. 32. 19921

Frisch eingetroffen:

Prima Holländer Käse,
„ Schweizer Käse,
Fromage de Brie,
Spundenkäse (Neuchâtel).

20621

Franz Blank, Bahnhofstrasse.

== Nach streng == 200

wissenschaftlichen Regeln dargestellt und vorzüglich ausgezeichnet durch **hohe Nährkraft, Billigkeit und Leichtverdaulichkeit**, ist der

Timpe'sche Kraftgries

allen Müttern als **trefflich bewährte Nahrung** für **Säuglinge und kleine Kinder** empfohlen und ein **Versuch dringend** anzurathen.

à Packet 40 und 80 Pfg. bei den untenverzeichneten Firmen zu haben: **Franz Eisenmenger, Wiesbaden; Friedrich Keil, Diebrich aRh.; Ph. Greiff, St. Goarshausen; Carl Rudolph, Schierstein.**

Umzugshalber

und wegen Aufgabe des **Ladengeschäfts** verlaufe ich Möbel aller Art, sowie vollständige Betten, Spiegel, Bilder, Schnitz- und Nippfachen. Große Auswahl von alten und neuen **Kunstgegenständen** zu und unter dem **Einkaufspreise**.

W. Schwenck, Saalgasse, gegenüber der Trinkhalle.

Mehrere **Sopha's**, ordinäre sowie feinere Façons, sind billig zu verkaufen Friedrichstraße 28. 18381

Drei **Büchsen**, darunter ein neuer Hinterlader, zu verkaufen bei **Jean Wagner**, Uhrmacher, Webergasse 29. 19929

Sechs neue **Bettstellen** zu verkaufen Karlstraße 30. 19973

Eine **neue Blüschgarnitur** (braun) ist billig zu verkaufen. 17442 **L. Berghof, Tapezier, Friedrichstraße 28.**

Ein **Balkon-Glasverschluss** zu verkaufen. Näh. Sonnenbergerstraße 29. 20602

Schöne, gepfl. **Äpfel** per Kpf. 16 fr. Mauritiuspl. 3, Hth. 20611

Ein schwarzer, langhaariger **Jagdhund**, auf den Namen „Marco“ hörend, ist entlaufen. Dem Wiederbringer eine Belohnung. Vor Anlauf wird gewarnt. Näheres Oranienstraße 29, 1 Treppe hoch. 20582

Eine Frau sucht Beschäftigung im Bügeln. Näh. Exped. 20519

Eine perfekte **Bügelin**, sowie eine **Wäschfrau** werden sogleich gesucht Langgasse 38. 20452

Stellen-Gesuche.

Ein reinliches Mädchen, das selbstständig bürgerlich kochen kann, wird gesucht Langgasse 5. 18288

Goldsasse 1 wird ein ordentliches Dienstmädchen gesucht. 20005

Eine Köchin wird gesucht. Näheres Elisabethenstraße 10. 20064

Ein braves Dienstmädchen wird gesucht Steingasse 17. 20223

Ein Mädchen geübten Alters, welches gut kochen, waschen und bügeln kann, wird gegen 100 fl. Lohn in's Ausland gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 20509

Ein anständiges Mädchen, welches das Kochen in einem Hotel erlernte und während der Kurzeit die Küche eines Privat-Hotels geleitet hat, sucht Stelle in einem Hotel oder feinen Privathause, wo sich dasselbe unter Anleitung des Chefs oder der Hausfrau noch ausbilden kann und wird deshalb auf hohes Salair nicht gesehen. Näheres in der Expedition d. Bl. 20434

Ein reinliches Mädchen wird in eine stille Familie gesucht. Näh. Kirchstraße 13, 2 Stiegen hoch. 20470

Eine **Köchin**, ein **Nähmädchen**, sowie ein **Zimmermädchen** werden für ein auswärtiges Hotel gesucht. Näheres in der Exped. d. Bl. 20574

Ein Mädchen wird gesucht Walramstraße 7. 20151

Ein ordentliches Mädchen wird zum 1. October gesucht Herrnmühlgasse 3, zwei Stiegen hoch. 20000

Ein tüchtiges, solides Zimmermädchen wird gesucht. Näheres im „Holländischen Hof“. 20530

Gesucht ein braves Mädchen, das gut kochen kann und etwas Hausarbeit übernimmt. Näheres Frankfurterstraße 7. 20555

Gesucht wird eine Köchin. Näheres Webergasse 12. 20556

Gesucht wird ein Hausmädchen Nilolassstraße 5. 20577

Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit gründlich versteht. Näheres Adolphstraße 8. 20591

Ein gut empfohlenes Mädchen für leichte Hausarbeit wird gesucht Theaterplatz 2, Parterre rechts. 19948

Moritzstraße 12 wird ein Mädchen gesucht, am liebsten vom Lande. 19799

Ein Hausmädchen wird in eine kleine Familie gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 20375

Eine tüchtige Haushälterin, welche das Kochen selbstständig übernimmt, im Bügeln und in allen Hausarbeiten erfahren ist, sucht Stelle zum 1. October. Gefällige Adressen unter L. H. 20 in der Expedition d. Bl. erbeten. 20268

Einen **Schneiderlehrling** sucht Chr. Spitz. 12682

Ein Junge findet Beschäftigung bei

Jos. Ulrich, Kirchgasse 19. 19640

Ein angehender, solider **Kellner** auf gleich gesucht. N. E. 20139

Ein junger Mann, der längere Zeit in einem Geschäft fungierte, sucht Stelle als Diener. Gute Zeugnisse sind vorhanden. Näheres bei Feilbach, Commissionär, Schulgasse 5. 20253

Fuhrleute werden zum Abfahren des Grundes am Canalbau in der oberen Friedrichstraße angenommen. 20440

Ein **Javijunge**, 16—17 Jahre alt, wird gesucht Marktstraße 28. 20419

Gesucht ein kräftiger Herrschaftsdieners, der gute Zeugnisse vorlegen kann. Näheres Expedition. 20390

Für ein hiesiges Kurz- und Manufacturwaaren-Geschäft wird ein Lehrling unter günstigen Bedingungen zu engagiren gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 20592

Ein Diener wird gesucht. Näheres Expedition. 20570

Schuhmacher auf verschiedene Arbeit gesucht Schwalbacherstr. 6. 15162

Ein guter, herrschaftlicher Diener mit den besten Zeugnissen wird gesucht Sonnenbergerstraße 2. 20600

Ein junger **Bierbrauer**, praktisch und theoretisch gebildet, sucht Stelle. Offerten unter O. Z. bei der Exped. erbeten. 20420

Bleichstrasse 7

ist in meinem Hause im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasser- und Gasleitung, sowie allem Zubehör auf 1. October zu vermieten. Nicolaus Belg. 20814

Billig zu vermieten.

Bleichstraße 8 ist die zweite Etage, bestehend aus Salon, 4 Zimmern, Speisekammer u. s. w., auf October zu vermieten. Näheres daselbst. 18769

Bleichstraße 13 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 19644

Bleichstraße 13, Bel-Etage, eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör zu vermieten. Näh. Parterre. 15162

Dogheimerstraße 27 ist ein Dachlogis, für 2 Leute passend, zu vermieten. 20320

Faulbrunnenstraße 5, 2 Stiegen hoch, sind 2 möblierte Zimmer, sehr gelegen für Einjährige oder Gymnasiasten, auf 1. October zu vermieten. 18248

Elisabethenstraße 3, vis-à-vis dem Deutschen Hause, ist die möblierte Bel-Etage, bestehend aus 1 Salon, 2 Zimmern und Küche, zum 1. October zu vermieten. 19229

Elisabethenstraße 4 ist eine möblierte Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, zu vermieten. 20514

Geisbergstraße 18 ist eine möblierte Mansarde zu verm. 2000

Geisbergstraße 3 sind elegant möblierte Wohnungen, Parterre und Bel-Etage, wenn gewünscht mit Küche und allem Zubehör, zu vermieten. 19986

Geisbergstrasse 18 ist ein gut möblierter Parterrezimmer, auf Wunsch mit Cabinet, zu verm. 2000

Helenenstraße 6, Mittelbau, 2 Treppen h., ist ein freundliches, möblierter Zimmer sofort zu vermieten. 2000

Hermannstraße 2 ist das Hochparterre, sowie der erste und zweite Stock nebst Zubehör vom 1. October ab an stille Familien zu vermieten. Näheres daselbst 1. Etage. 17466

Herrnhilgasse 1 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Kammern, Keller und Kohlenraum, sofort oder per 1. April zu vermieten. Näh. daselbst. 20462

Herrnhilgasse 1 im Hinterhause ist ein unmöblierter Zimmer auf gleich zu vermieten. 20403

Hochstraße 17 ist eine Wohnung, sowie eine Kammer mit oder ohne Bett auf 1. October zu verm. Näh. im 3. Stock. 20427

Karlstraße 4 ist die Bel-Etage nebst Zubehör vom 1. October ab oder später zu vermieten. 19512

Kirchgasse 22 ist der 3. Stock auf gleich zu vermieten. 19848

Ecke der Kirchgasse und Louisenstraße 32 ist eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Spenglerladen. 20379

Leberberg 5 ist die möblierte Parterre-Wohnung, sowie Bel-Etage mit Küche oder Pension zu vermieten. 19854

Louisenstraße 7 zwei möblierte Parterrezimmer zu verm. 20510

Louisenstrasse 23

ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, 3 Dachkammern, 2 Kellerräumen, Mitbenutzung des Gartens, des Bleichplatzes und der Waschküche, auf 1. October zu vermieten. Auskunft im Hinterhaus. 20272

Louisenstraße 35 2 gut möblierte Zimmer zu vermieten. 19236

Mauergasse 4, Parterre, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. Januar 1876 zu vermieten. 20381

Moritzstraße 24 ist ein möblierter Zimmer zu vermieten. 19676

Nerenthal 7 sind 2-5 gut möblierte Zimmer, auch mit Küche oder Pension, zu verm. 19145

Nicolastraße 8 sind mehrere möblierte Zimmer auf die Wintermonate zu vermieten. Näheres Parterre. 19647

Oranienstraße 14, 1 Etage hoch, sind 1-2 möblierte Zimmer mit guter Pension zu vermieten. 20491

Querstrasse 1 sind in der Bel-Etage zwei sonnige Zimmer zu verm.; auf Wunsch Pension. 20430

Rheinstrasse 5 (Südseite) ist der 2. Stock von 7-8 Zimmern nebst Zubehör und Wasserleitung auf den 1. October zu vermieten. Näheres daselbst Bel-Etage. 17356

Rheinstrasse 5, Sonnenseite, ist die schön mit Küche zu vermieten. möbl. Hochparterre-Wohnung 20009

Rheinstrasse 36, Bel-Etage, sind 3 große Zimmer, gut möbliert, mit Küche und Mansarde zu vermieten. 19731

Röderstraße 12 ist ein möblierter Zimmer zu vermieten. 20309

Röderberg 12 ein kleines Stübchen zu vermieten. 20353

Saalgasse 10, 2 Treppen hoch, ist ein schönes Zimmer, möbliert, zu vermieten. 20580

Schillerplatz 3 ist eine Parterre-Wohnung, zu einem Laden oder Bureau geeignet, zu vermieten. 15819

Schulgasse 10 ist ein Zimmer, möbliert oder unmöbliert, zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock (Glasthüre). 20329

Stiftstraße 14a sind zwei möblierte Zimmer zu verm. 20331

Taunusstraße 9 (Seite links) ist die möblierte Bel-Etage für den Winter zu vermieten. 18106

Taunusstrasse,

gegenüber der Trinkhalle, Sonnenseite, Bel-Etage, ist eine abgeschlossene, elegant möblierte Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern (auch eine Mansarde kann abgegeben werden), sofort für den Winter, ganz oder geteilt, zu vermieten. Näh. Exped. 20590

Taunusstrasse 23,

Bel-Etage, ist eine gut möblierte Wohnung mit Küche für den Winter zu vermieten. 20299

Wallmühlweg 9 ist eine kleine Wohnung zu vermieten. 20451

Walramstraße 29 ist die Parterre-Wohnung (3 Zimmer, Küche etc.), sowie die Bel-Etage (4 Zimmer, Cabinet, Küche etc.) auf gleich oder 1. Januar zu vermieten. 20532

Wellrichstraße 10 ein heizbares Mansardzimmer zu verm. 20398

Wellrichstraße 12, 2. Etage, ein möbl. Zimmer zu verm. 20317

4-5 ineinandergehende möblierte Zimmer, sämtlich vorn heraus, sind ganz oder geteilt zu vermieten. Näh. Geisbergstraße 6, 2 Treppen hoch. 19501

In einem Gartenhause an der Viebricher Chaussee ist eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör billig zu vermieten. Näheres in der Expedition d. Bl. 19681

Ein bis zwei Zimmer sind mit oder ohne Möbel zu vermieten Emserstraße 11. 20296

Villa Anna (Sonnenbergerstrasse 21a)

sind gut möblierte Wohnungen zu vermieten. 20060

In dem neu erbauten Hause Feldstraße 6 ist der 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näheres Röderstraße 14. 18521

Möblierte Wohnung.

In einer Villa nahe der Stadt und den Cur-Anlagen ist eine fein möblierte Etage mit Küche und allen Bequemlichkeiten sofort zu vermieten. Näh. bei dem Commissionär im Nassauer Hof. 20315

In dem Hause Karstraße 7 ist der zweite Stock mit allem Zubehör, ganz oder geteilt, auf 1. October zu vermieten. Näh. 20526

Nichelsberg 12 im Hinterhaus. 20545

Ein möblierter Zimmer zu vermieten Wellrichstraße 18, Part. 20545

In meinem Hause Hermannstraße 1 ist eine schöne Mansardwohnung mit allen Bequemlichkeiten auf gleich oder 1. October zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock bei Georg Schäfer. 20394

Zu vermieten.

Hübsch möblierte Wohnungen (Südseite) sind für die Wintermonate, sowohl für Familien als auch für einzelne Personen, preiswürdig zu vermieten. Näh. Langgasse 24. 589

Eine elegant möblierte Wohnung, bestehend aus 1 Salon, 4 Zimmern, 2 Mansardstuden, Küche und Zubehör, ist auf mehrere Monate zu vermieten. Näh. Oranienstraße 13, 2 Tr. 20457

Eine Wohnung von 4-6 Zimmern mit Zubehör event. komfortabel eingerichteten Hause in **Schierstein**, mit schönster Fernsicht auf den Rhein etc., billig sofort zu vermieten. Näh. Adelsheidstraße 28, Parterre. 20499

Hermannstraße 7, 2. Stock, ist eine Werkstätte mit großem Hofraum und Thor-Einfahrt nebst Wohnung, sowie eine Wohnung im 2. Stock von 2 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller zu verm. 20499

Wellrichstraße 44 ist ein schöner Weinsteller mit Schroteingang auf gleich zu vermieten. Näh. daselbst Parterre. 8718

Ellenbogengasse 10 ist ein guter Keller zu vermieten. 19108

Moritzstraße 14 ist ein Magazin auf 1. October zu verm. 18270

Walramstraße 35 ist ein Pferdehals zu vermieten. 20350

Zwei Herren finden Kost und Logis Wellrichstraße 30, 2. St. 20185

Ein Arbeiter findet Kost und Logis Helenenstraße 15, 3. St. 20477